

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2002

Einzelplan 06

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums der Finanzen**

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
06 01	Ministerium	6
06 03	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	17
06 04	Steuerverwaltung	18
06 06	Landesfinanzschule Hessen	32
06 07	Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda	40
06 08	Staatsbauverwaltung	49
06 15	Amt für Verteidigungslasten Gießen	64
06 16	Aufbaustab Hessisches Competence Center	72
06 17	Hessische Bezügestelle	82
06 20	Übrige Einnahmen und Ausgaben	96
06 98	Versorgung	98
	Abschluss des Einzelplans 06	100
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	102
	Stellenpläne, Stellenübersichten	103
	Anlagen	
I.	Wirtschaftsplan des Erfrischungsraums des Ministeriums der Finanzen	171
II.	Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	172
III.	Finanzplan des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	173
IV.	Stellenübersicht des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	174
V.	Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	175
VI.	Finanzplan des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	176
VII.	Stellenübersicht des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	177

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 06 enthält die Einnahmen und Ausgaben der Finanzverwaltung, im Einzelnen

- des **Ministeriums** (Kap. 06 01)
- der **Steuerverwaltung** (Kap. 06 04)
und zwar von
der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (mit Ausnahme der Landesbauabteilung - siehe Kap. 06 08) und
46 Finanzämtern, davon

im Regierungsbezirk Darmstadt

- | | | |
|--------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| 1. Bad Homburg v.d. Höhe | 9. Frankfurt a. M. IV | 18. Michelstadt |
| 2. Bad Schwalbach | 10. Frankfurt a. M. V | 19. Nidda |
| 3. Bensheim | 11. Frankfurt a. M.-Höchst | 20. Offenbach am Main-Land |
| mit Außenstelle Fürth | 12. Friedberg (Hessen) | 21. Offenbach am Main-Stadt |
| 4. Darmstadt | 13. Gelnhausen | 22. Rüdeheim am Rhein |
| 5. Dieburg | 14. Groß-Gerau | 23. Wiesbaden I |
| 6. Frankfurt a. M. I | 15. Hanau | 24. Wiesbaden II |
| 7. Frankfurt a. M. II | 16. Hofheim am Taunus | |
| 8. Frankfurt a. M. III | 17. Langen | |

im Regierungsbezirk Gießen

- | | | |
|---------------|------------------------|-------------|
| 1. Alsfeld | 4. Gießen | 7. Marburg |
| 2. Biedenkopf | 5. Lauterbach (Hessen) | 8. Weilburg |
| 3. Dillenburg | 6. Limburg a.d. Lahn | 9. Wetzlar |

im Regierungsbezirk Kassel

- | | | |
|-----------------------|------------------------|--------------------------|
| 1. Bad Hersfeld | 6. Hofgeismar | 11. Rotenburg a.d. Fulda |
| 2. Eschwege | 7. Kassel-Goethestraße | 12. Schwalmstadt |
| 3. Frankenberg (Eder) | 8. Kassel-Spohrstraße | 13. Witzenhausen |
| 4. Fritzlar | 9. Korbach | |
| 5. Fulda | 10. Melsungen | |

- der **Landesfinanzschule Hessen** in Rotenburg a.d. Fulda (Kap. 06 06)
- der **Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda** (Kap. 06 07)
- der **Staatsbauverwaltung** (Kap. 06 08)
und zwar von
der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (nur Landesbauabteilung, übriger Bereich siehe Kap. 06 04) und
13 Staatsbauämtern sowie 1 Staatlichen Neubauleitung (in Frankfurt a.M.), davon

im Regierungsbezirk Darmstadt

- | | | |
|---------------------|-----------------------|---|
| 1. Darmstadt | 3. Frankfurt a.M.II | 5. Wiesbaden |
| 2. Frankfurt a.M. I | 4. Friedberg (Hessen) | 6. Staatliche Neubauleitung
- Polizeipräsidium - |

im Regierungsbezirk Gießen

- | | | |
|-----------|------------|------------|
| 1. Gießen | 2. Marburg | 3. Wetzlar |
|-----------|------------|------------|

im Regierungsbezirk Kassel

- | | | |
|-----------------|-----------|-----------------|
| 1. Arolsen | 3. Fulda | 5. Schwalmstadt |
| 2. Bad Hersfeld | 4. Kassel | |

- des **Amtes für Verteidigungslasten Gießen** (Kap. 06 15)
- des **Aufbaustabs Hessisches Competence Center** (Kap. 06 16)
- der **Hessischen Bezügestelle** (Kap. 06 17)
- der **Übrigen Einnahmen und Ausgaben** (Kap. 06 20)
- der **Versorgung** der früher in der Finanzverwaltung tätigen Beamtinnen und Beamten (Kap. 06 98)

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 06		2002	2001
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	92.775.100	87.048.052
2	Übertragungseinnahmen	50.991.000	48.012.298
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	67.706.200	61.733.280
Gesamteinnahmen		211.472.300	196.793.630
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	483.578.700	404.326.957
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	104.226.300	72.175.909
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	1.529.300	1.432.793
7	Bausausgaben	25.882.200	23.244.350
8	Sonstige Investitionsausgaben	8.338.600	8.864.831
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43.828.500	39.554.766
Gesamtausgaben		667.383.600	549.599.606
Zuschuss / Überschuss		-455.911.300	-352.805.976

C. Personalsoll

	Stellen			
	2002	davon Leerstellen	2001	davon Leerstellen
Beamte und Richter	7.963,0	392,0	7.673,0	272,0
beamtete Hilfskräfte	202,0	--	202,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1.204,0	--	1.234,0	--
Angestellte	4.307,0	106,0	4.356,0	124,0
davon Auszubildende	210,0		210,0	
Arbeiter	188,0	--	213,5	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	13.864,0	498,0	13.678,5	396,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

1. Neue Verwaltungssteuerung (NVS)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin werden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln (vgl. Vorwort zu den einzelnen Kapiteln) bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2005 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

2. Dezentrale Veranschlagung der Versorgungsausgaben

Die bisher bei Kap. 14 03 veranschlagten Versorgungsausgaben werden künftig dezentral in den Ressorthaushalten ausgebracht (vgl. Kap. 06 98).

3. Zusammenlegung von Zentraler Besoldungsstelle Hessen (ZBH) und Zentraler Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (ZVL)

Die bisher selbständigen Behörden ZBH (Kap. 06 16) und ZVL (Kap. 06 17) werden ab dem Jahr 2002 zur Hessischen Bezügestelle (HBS - Kap. 06 17 neu) zusammengelegt und bilden einen gemeinsamen Mandanten i.S.d. Neuen Verwaltungssteuerung.

4. Aufbaustab Hessisches Competence Center

Das Hessische Competence Center (HCC) soll künftig als zentrale Stelle für den Betrieb des SAP-Systems und die Anwenderbetreuung zuständig sein und einen zentralen Buchungsservice anbieten. Für eine Übergangsphase werden die Aufgaben des HCC durch einen Aufbaustab wahrgenommen. Die dafür erforderlichen Ausgaben sind bei Kap. 06 16 veranschlagt.

Kapitel 06 01 Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 01

Ministerium

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel 529 01 und 529 04 sind gegenseitig deckungsfähig.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
- Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
- Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
- Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
- Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
- § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
- In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zum Einzelplan 06

Der Anteil des Einzelplans an der vorsorglichen Sperre gemäß § 17 Abs. 1 HG beträgt 5,6 Mio Euro.

Zu Kapitel 06 01

Im Ministerium wird die kaufmännische Buchführung zum 1. Juli 2003 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11 011	Verwaltungskosten	62 000	84 363	106 818
Erläuterungen:				
<i>U.a. für die Zulassung zur Steuerberaterprüfung.</i>				
111 64 011	Prüfungsgebühren	399 000	398 808	272 519
Erläuterungen:				
<i>Gebühren für die Teilnahme an der Steuerberaterprüfung.</i>				
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	21 000	20 452	18 070
Erläuterungen:				
<i>Abführungen auf Grund der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten im Lande Hessen (Nebentätigkeitsverordnung - NVO -) in der Fassung vom 21. September 1976 (GVBl. I S. 403), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. November 1998 (GVBl. I S. 492).</i>				

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.		4 000	5 113	3 996
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen		--	--	--
119 51 011	Vermischte Einnahmen		--	--	107
121 01 011	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen		--	--	--
Erläuterungen: Vgl. Anlage I zum Epl. 06.					
124 01 011	Mieten und Pachten		5 000	4 857	--
Erläuterungen: 1. Amts- und Dienstwohnungen 5 000 EUR 2. Sonstiges -- EUR					
Zusammen			5 000 EUR		
n e u					
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .		--	--	--
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung anderer beweglicher Sachen		1 000	511	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
231 01 011	Sonstige Zuweisungen vom Bund		2 000	971	1 137
Erläuterungen: Reisekostenerstattung (Tage- und Übernachtungsgelder) für die Teilnahme an Sitzungen des Bundesrates in EG-Angelegenheiten.					
235 01 011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes		--	--	--
Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.					
235 02 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten		--	--	--
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.					

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
261 01 011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland		104 000	103 332	38 534
	Erläuterungen: <i>Erstattungen von der Hessischen Lotterieverwaltung (39.000 EUR) sowie den Hessischen Staatsbädern (65.000 EUR) für den teilweisen Einsatz von Beschäftigten des Finanzministeriums für ihre Zwecke.</i>				
271 01 011	Erstattungen von der EU		6 000	7 158	--
	Erläuterungen: <i>Reisekostenerstattung (Fahrtkosten) durch das Generalsekretariat des Rates für die Teilnahme an Sitzungen des Bundesrates in EG-Angelegenheiten.</i>				
281 01 011	Erstattungen von Prozesskosten		1 000	511	1 220
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)					
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage		--	--	--
	Erläuterungen: <i>Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.</i>				
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage		--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72		--	--	--
	Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83		--	--	--
	Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				
Gesamteinnahmen			605 000	626 076	442 401

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	100	102	--
	Erläuterungen: <i>Entschädigungen für Vorsitzende einer Einigungsstelle gem. § 60 b HPVG.</i>			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers - Laufende Zahlungen - . Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 2.148 EUR.		138 000	130 788	130 760
Erläuterungen:					
1. Amtsbezüge		135 800 EUR			
2. Dienstaufwandsentschädigung		2 200 EUR			
Zusammen		138 000 EUR			
422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -		7 908 000	7 956 060	6 802 617
Erläuterungen:					
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs- geld, vermögenswirksame Leistungen		7 908 000 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
Zusammen		7 908 000 EUR			
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -		2 300	4 704	--
Erläuterungen:					
1. Übergangsgelder		-- EUR			
2. Sondervergütungen		-- EUR			
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter		-- EUR			
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
5. Ehrengaben		2 300 EUR			
Zusammen		2 300 EUR			
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -		--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		3 654 000	4 158 388	3 916 017
Erläuterungen:					
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, ver- mögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberan- teile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung		3 654 000 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge		-- EUR			
4. Besondere Zulagen		-- EUR			
Zusammen		3 654 000 EUR			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		1 700	307	1 481
Erläuterungen:					
1. Ehrengaben		1 700 EUR			
2. Übergangsgelder, Abfindungen		-- EUR			
3. Sondervergütungen		-- EUR			
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
Zusammen		1 700 EUR			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -		448 900	496 055	134 859
Erläuterungen:					
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	443 300 EUR			
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR			
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	5 600 EUR			
Zusammen		448 900 EUR			
426 02 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -		--	--	--
426 41 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -		--	--	--
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		4 000	3 784	--
Erläuterungen:					
<i>Für den Reinigungs- und Pförtnerdienst.</i>					
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		--	--	18 167
Erläuterungen:					
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>					
n e u					
427 08 011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		--	--	--
427 64 011	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender		227 000	227 627	133 451
Erläuterungen:					
<i>Für Vergütungen im Zulassungs- und Prüfungsverfahren für Steuerberater.</i>					
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		70 000	16 361	27 088
Erläuterungen:					
<i>Mehr wegen vermehrter Abordnungen in Folge der Einführung von SAP R/3.</i>					
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	383
Erläuterungen:					
<i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>					

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	325 079	--
------------	---	----	---------	----

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	230 000	228 701	254 016
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	74 100 EUR
2. Kommunikation	65 600 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	90 300 EUR
4. Sonstiges	-- EUR

Zusammen	230 000 EUR
----------	-------------

514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	34 000	41 875	24 875
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 045	1 359
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	540 000	252 885	--

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 1

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1992)	
	Mark	Mark
Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 8	1 599 729	--
davon 12 v.H.	191 967	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 4

Zu 517 01

1. Heizung	54 600 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	111 200 EUR
3. Reinigung	92 000 EUR
4. Sonstiges	282 200 EUR

Zusammen 540 000 EUR

Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001 sowie auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	492 800	97 248	--
--	---------	--------	----

Erläuterungen:

Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001 sowie auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02 011 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	67 000	68 104	54 490
---	--------	--------	--------

519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	98 000	47 039	--
---	--------	--------	----

Erläuterungen:

Für die laufende bauliche Unterhaltung (5 bzw. 12 v.H. der Friedensneubauwerte). Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

525 61 011 Aus- und Fortbildung	165 000	116 575	53 571
---	---------	---------	--------

Erläuterungen:

Die Ausgaben für den Verwaltungsschulverband wurden nach Kap. 06 04 - 525 61 umgesetzt. Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

526 01 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	103 000	51 129	91 177
---	---------	--------	--------

Erläuterungen:

Insbesondere für die gutachterliche Überprüfung von Planungs- und Kostenunterlagen der Bauverwaltung.

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
527 01 011	Reisekosten		124 000	104 304	124 444
529 01 011	Verfügun gsmittel		8 000	8 232	3 519
Erläuterungen: <i>Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>					
529 04 011	Bewirtungskosten		20 000	20 452	--
Erläuterungen: <i>Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.</i>					
531 01 011	Kosten für den Druck des Haushaltsplans und der Haushaltsrechnung einschließlich des übrigen Haushaltsmaterials		50 000	31 035	43 989
531 02 011	Kosten für die Darlegung und Dokumentation der Finanz-, Haushalts- und Steuerpolitik der Landesregierung		40 000	51 129	31 881
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		--	256	--
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		--	--	48 591
546 01 011	Vermischter Sachaufwand		--	767	119
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681 01 011	Schadenersatzleistungen		1 000	1 534	358
686 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		300	256	230
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	--
812 01 011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen		13 000	18 816	23 518
Erläuterungen: 1. Erstmalige Anschaffungen 7 400 EUR 2. Ersatzbeschaffungen 5 600 EUR					
Zusammen			13 000 EUR		

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
ne u					
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Veranschlagt sind die Ausgaben für folgende Verfahren: Verfahren der Haushaltsabteilung (z.B. Abschlüsse, Rechnungslegung), Schuldenverwaltung des Landes, Büroautomation im Ministerium.

511 69	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	121 800	14 060	110 993
--------	-----	---	---------	--------	---------

Erläuterungen:

Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

518 69	011	Mieten für Geräte	--	--	--
--------	-----	-----------------------------	----	----	----

525 69	011	Schulungskosten	51 100	5 113	42 069
--------	-----	---------------------------	--------	-------	--------

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD 51 100 EUR
2. Schulungskosten an Dritte -- EUR

Zusammen 51 100 EUR

Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

538 69	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	342 500	20 605	446 126
--------	-----	--	---------	--------	---------

Erläuterungen:

Für die Kosten des Informationssystems für das Kreditreferat und des dpa-Pressedienstes sowie für Benutzerentgelte an die HZD. Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

547 69	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

711 69	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

812 69	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	618 800	244 398	307 173
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Hardware und Software insbesondere für die Büroautomation im Ministerium (BABFI).

Weggefallene Gruppentitel

422 69	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	653 533	433 167
--------	-----	---	----	---------	---------

Erläuterungen: 422 69 und 425 69

Die Mittel wurden nach 422 01 und 425 01 umgesetzt.

425 69	011	Vergütungen der Angestellten	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Summe Titelgruppe 69	1 134 200	937 709	1 339 527
--------------------------------	-----------	---------	-----------

Weggefallene Titel

544 01	011	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger .	--	34 205	456 050
--------	-----	--	----	--------	---------

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

Gesamtausgaben	15 576 300	15 433 551	13 716 537
--------------------------	------------	------------	------------

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	492 000	514 104	401 510
2	Übertragungseinnahmen	113 000	111 972	40 891
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		605 000	626 076	442 401
4	Personalausgaben	12 454 000	13 972 788	11 597 990
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 489 200	1 161 554	1 331 218
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 300	1 790	588
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	631 800	263 214	330 691
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	34 205	456 050
Gesamtausgaben		15 576 300	15 433 551	13 716 537
Zuschuss/Überschuss		-14 971 300	-14 807 475	-13 274 137

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**06 03 Oberfinanzdirektion
Frankfurt am Main**

Zu Kapitel 06 03

Die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main nimmt Steuerungsfunktionen sowohl für die Steuer- als auch für die Staatsbauverwaltung wahr. Die Haushaltsmittel und das Personal wurden daher auf die Mandanten Steuerverwaltung (Kap. 06 04) und Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08) aufgeteilt, das Kap. 06 03 wird aufgelöst.

Abschluss Kapitel 06 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	157 732	114 584
2	Übertragungseinnahmen	--	44 482	-18 011
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	202 214	96 573
4	Personalausgaben	--	17 401 153	15 450 409
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 280 518	2 659 269
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	71 581	9 984
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	507 713	344 364
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	37 478	--
Gesamtausgaben		--	20 298 443	18 464 026
Zuschuss/Überschuss		--	-20 096 229	-18 367 453

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 04 **Steuerverwaltung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Dies gilt nicht für die Titel 111 11, 112 02, 119 51 bis 119 53 und 261 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 04

Im Kap. 06 04 sind ab dem Haushaltsjahr 2002 grundsätzlich auch die Mittel und (Plan-)Stellen der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (bisher Kap. 06 03) veranschlagt. Dies gilt auch für das Referat Beschaffungswesen mit seinen ressortübergreifenden Aufgaben. Ausgenommen sind die Personalausgaben und die betreffenden (Plan-)Stellen der Landesbauabteilung, die im Fachkapitel 06 08 (Staatsbauverwaltung) veranschlagt sind (vgl. Vorwort zum Einzelplan 06 und Erläuterungen zu Kap. 06 08).

Die bisher für die Automationsverfahren und -vorhaben der Steuerverwaltung in der ATG 69 nachgewiesenen Ausgabeansätze wurden in die allgemeinen Titel integriert.

In der Steuerverwaltung wird die kaufmännische Buchführung beim Finanzamt Darmstadt zum 1. Januar 2002, im übrigen Bereich einschließlich Oberfinanzdirektion zum 1. Juli 2002 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11 061	Verwaltungskosten	4 002 000	4 345 981	3 609 211
Erläuterungen: Veranschlagt sind Vollstreckungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren.				
112 02 061	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	15 000 000	14 316 173	13 953 827
119 06 061	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	1 023	1 003
119 41 061	Rückzahlungen von Überzahlungen	41 500	40 903	27 146
119 46 061	Ersatzleistungen	110 000	102 258	71 113
119 51 061	Vermischte Einnahmen	5 722 000	5 624 211	5 286 676
Erläuterungen: Insbesondere unanbringliche Steuererstattungen.				
119 52 061	Einnahmen aus Verspätungszuschlägen	24 000 000	21 985 551	20 264 239
119 53 061	Einnahmen aus Säumniszuschlägen	42 585 100	39 369 475	38 992 177
124 01 061	Mieten und Pachten	177 000	144 696	--
Erläuterungen: 1. Amts- und Dienstwohnungen 28 300 EUR 2. Sonstiges 148 700 EUR				
Zusammen		177 000 EUR		

Bei UT 2. sind u.a. die Mieteinnahmen veranschlagt, die aus der Vermietung von Räumen an jüngere Beamte des mittleren und gehobenen Dienstes, die ohne Trennungszulagen nach Frankfurt am Main versetzt wurden, erzielt werden. Die Ausgaben für die angemieteten Räume sind bei den Titeln 517 01 und 518 01 veranschlagt.
In der Steuerverwaltung haben 8 Hausmeister eine Dienstwohnung.

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
n e u					
125 01 061	Erlöse aus der Veräußerung von Vordrucken . .		168 000	--	--
n e u					
132 01 061	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .		13 000	--	--
132 02 061	Erlöse aus der Veräußerung anderer beweglicher Sachen		2 000	1 534	2 346
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
232 01 061	Verwaltungskostenerstattung der Bundesländer . .		105 000	104 815	97 404
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Erstattungen für die beim Finanzamt Wiesbaden II eingerichtete Informationszentrale für den Steuerfah- nungsdienst nach der Vereinbarung vom 27. Oktober 1977. Die Personal- und Sachkosten der Informationszentrale sind nicht beson- ders ausgewiesen.</i>				
235 01 061	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes		--	--	--
	Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>				
235 02 061	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten		--	--	--
	Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.</i>				
235 03 061	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		--	--	316 270
	Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Ar- beitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>				
261 01 061	Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kir- chensteuer		30 700 000	27 609 762	29 528 503
	Erläuterungen: <i>Entsprechend dem geschätzten Aufkommen an veranlagter Einkom- mensteuer und Lohnsteuer.</i>				
n e u					
261 02 061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland		6 500	--	--
	Erläuterungen: <i>Für die Beteiligung des Referats Beschaffungswesen der OFD bei Lie- ferungen und Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbei- tung gemäß Vereinbarung vom 29. November 1993/21. Januar 1994.</i>				

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

261 03 061	Andere Verwaltungskostenerstattungen	3 000	2 556	3 240
281 01 061	Erstattung von Prozesskosten	41 000	40 903	17 257

Erläuterungen:

Geschätzt nach dem durchschnittlichen Aufkommen der Vorjahre.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	--	--
------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die im Jahr 2000 im Unterbringungsbudget erwirtschaftete Rücklage in Höhe von 1.790.953 Euro (3.502.800 DM) wurde zu Beginn des Jahres 2001 in vollem Umfang aufgelöst. Von dieser Rücklage entfällt ein Teilbetrag von 137.589 Euro (269.100 DM) auf die OFD (bisher Kap. 06 03).

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.

359 02 951	Entnahmen aus der Investitions rücklage	--	--	--
------------	--	----	----	----

381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83	--	--	--
------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Weggefallene Titel

119 69 061	Vermischte Einnahmen	--	--	470 534
------------	--------------------------------	----	----	---------

Erläuterungen:

Gutschriften bzw. Erstattungen aus Vertragserfüllung werden künftig bei Titel 119 51 gebucht.

Gesamteinnahmen	122 677 100	113 689 841	112 640 946
----------------------------------	-------------	-------------	-------------

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02	061	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	53 000	65 445	62 434
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Entschädigungen der im Rahmen der Bodenschätzung eingesetzten ehrenamtlichen landwirtschaftlichen Sachverständigen.

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	233 323 400	223 695 669	215 153 225
--------	-----	--	-------------	-------------	-------------

Erläuterungen:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 233 323 400 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	233 323 400 EUR
----------	-----------------

422 02	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	264 100	270 371	147 619
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

- | | |
|--|-------------|
| 1. Ehrengaben | 106 200 EUR |
| 2. Übergangsgelder | -- EUR |
| 3. Sondervergütungen | -- EUR |
| 4. Nachversicherung ausscheidender Beamter | -- EUR |
| 5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen | 157 900 EUR |

Zusammen	264 100 EUR
----------	-------------

422 41	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

422 61	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -	4 145 000	3 982 095	3 775 025
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

422 62	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

425 01	061	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	93 211 600	89 127 429	80 298 147
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung | 93 211 600 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge | -- EUR |
| 4. Besondere Zulagen | -- EUR |

Zusammen	93 211 600 EUR
----------	----------------

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 02 061	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	118 100	127 823	98 651
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	25 200 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	15 800 EUR		
3.	Sondervergütungen	3 600 EUR		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	73 500 EUR		
Zusammen		118 100 EUR		
425 41 061	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 949 000	5 377 563	2 140 251
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	2 949 000 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
Zusammen		2 949 000 EUR		
426 02 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	3 100	2 045	2 961
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	1 100 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	2 000 EUR		
3.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
Zusammen		3 100 EUR		
426 03 061	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	3 733 000	1 717 072	--
Erläuterungen:				
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst. Mehr infolge Umsetzung von Titel 426 01.				
426 41 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	275 000	331 317	136 250
427 06 061	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	3 331 131
Erläuterungen:				
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 08 061	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		--	--	314 986
427 09 061	Löhne der Arbeiter zur Durchführung von Nachschätzungen		29 000	50 107	41 988
427 61 061	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		299 000	102 258	103 958
Erläuterungen: Mehr in Folge von Mittelumsetzungen von Titel 459 69 (147.000 Euro) und von Kap. 06 03 (27.000 Euro) sowie wegen Erhöhung der Entschädigungssätze.					
453 01 061	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		163 000	125 267	122 434
459 05 061	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	7 158
Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.					
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.		--	6 659 628	--
Erläuterungen: Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.					
462 01 989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.		-10 881 000	-20 451 675	--
Erläuterungen: Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag für das Jahr 2002. Die Anteile für die Jahre 2000 (20,5 Mio DM) und 2001 (19,5 Mio DM) sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.					

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	21 440 100	16 777 532	14 689 131
------------	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	3 683 000 EUR
2. Kommunikation	13 354 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1 000 000 EUR
4. Sonstiges	3 403 100 EUR

Zusammen 21 440 100 EUR

Mehr infolge Umsetzung von Titel 511 69 sowie nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

514 01 061	Haltung von Fahrzeugen	350 000	296 549	241 511
514 02 061	Dienst- und Schutzkleidung	4 000	4 602	2 560
517 01 061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8 544 500	2 965 493	--

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 50

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten Neu- bzw. Umbauten	
	(nach 1992)	
	Mark	Mark
OFD (Landesanteil) *)	1 817 475	12 975
Finanzämter	12 041 600	11 491 200
Summe	13 859 075	11 504 175
davon 12 v.H.	1 663 089	
davon 5 v.H.		575 209

*) Der Landesanteil wurde mit 75 v.H. des Gesamtfriedensneubauwertes zu Grunde gelegt.

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)

Anzahl: 47

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Zu 517 01

1. Heizung	883 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	562 000 EUR
3. Reinigung	950 000 EUR
4. Sonstiges	6 149 500 EUR

Zusammen 8 544 500 EUR

Mehr auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01 061 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	19 079 700	1 099 789	--
--	------------	-----------	----

Erläuterungen:

Mehr auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02 061 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	500 000	299 106	278 684
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01 061 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 261 000	1 124 638	--
---	-----------	-----------	----

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	1 144 400 EUR
2. Sonstiges	116 600 EUR

Zusammen 1 261 000 EUR

Zu 1.:

Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61 061 Aus- und Fortbildung	1 049 100	382 446	396 450
---	-----------	---------	---------

Erläuterungen:

Mehr infolge Umsetzung von Titel 525 69.

ne u

525 62 061 Lehr- und Lernmittel	16 000	--	--
---	--------	----	----

526 01 061 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	170 700	124 755	112 401
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Mehr nach einmaliger Ansatzreduzierung im Jahr 2001.

527 01 061 Reisekosten	3 371 000	3 221 139	2 925 987
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

ne u

529 01 061 Verfügungsmittel	1 400	--	--
---------------------------------------	-------	----	----

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand des Oberfinanzpräsidenten in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

536 01 061 Verfahrenskosten für Steuerprozesse vor dem Finanzgericht und dem Bundesfinanzhof	639 000	536 856	594 746
--	---------	---------	---------

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Verfahrenskosten für Steuerprozesse vor dem Finanzgericht und dem Bundesfinanzhof 495 000 EUR
2. Entschädigungen nach dem Zeugen- und Sachverständigenentschädigungsgesetz . . . 144 000 EUR

Zusammen 639 000 EUR

537 02 061 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . 76 000 122 710 29 753

Erläuterungen:

Insbesondere für Umzüge von Finanzämtern in andere Dienstgebäude infolge Zusammenlegung von Außenstellen bzw. aufgrund zusätzlichen Raumbedarfs.

n e u

538 01 061 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . 24 417 300 -- --

Erläuterungen:

1. Benutzerentgelte an die HZD 21 719 600 EUR
2. Benutzerentgelte an Dritte 2 307 700 EUR
3. Sonstiges 390 000 EUR

Zusammen 24 417 300 EUR

Zu 1. und 2.:

Umsetzung von Titel 538 69.

Zu 3.:

Insbesondere für Druckkosten und andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Vordrucken und Lagerplanopapieren an die Dienststellen des Landes Hessen.

n e u

542 01 061 Steuern und Abgaben 5 000 -- --

Erläuterungen:

Für die auf die Erlöse aus der Veräußerung von Steuererklärungs-vordrucken abzuführende Umsatzsteuer

544 01 061 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres -- 2 556 --

546 01 061 Vermischter Sachaufwand 200 000 153 388 159 895

n e u

547 01 061 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 67 000 -- --

Erläuterungen:

Umsetzung von Titel 547 69.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 01 061 Schadenersatzleistungen 40 000 61 355 27 781

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Baumaßnahmen

711 01 061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	3 050 200	--	--
	Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR
2003	250 000
2004	--
2005	--
2006ff	--
Gesamtverpflichtung	250 000

Erläuterungen:

1. Erweiterungsbau beim Finanzamt Gelnhausen	615 500 EUR
2. Einrichtung von Zentralen Informations- und Annahmestellen in Finanzämtern	1 156 500 EUR
3. Infrastrukturverbesserung	1 278 200 EUR

Zusammen 3 050 200 EUR

Zu 2.:

U.a. in den Finanzämtern Frankenberg (143.000 Euro - PU vom 15.3.2001), Frankfurt I und II (je 107.600 Euro - PU vom 26.4.2001), Weilburg (120.000 Euro - PU vom 26.4.2001), Wiesbaden I und II (je 71.400 Euro - PU vom 26.4.2001).

Zu 3.:

Insbesondere für das Sonderprogramm "Infrastrukturverbessernde Maßnahmen in der Steuerverwaltung (einschließlich Finanzministerium und Oberfinanzdirektion) zum weiteren Ausbau der DV-Unterstützung bei der Durchführung der Besteuerung".

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 061	Erwerb von Kraftfahrzeugen	30 000	--	--
------------	--------------------------------------	--------	----	----

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	30 000 EUR
2. Ersatzbeschaffungen	-- EUR

Zusammen 30 000 EUR

Zu 1.: Beschaffung von zwei Trägerfahrzeugen für Bodenprobennehmer

812 01 061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5 955 200	592 587	473 469
	Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR
2003	6 600 000
2004	--
2005	--
2006ff	--
Gesamtverpflichtung	6 600 000

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	148 000 EUR
2. Ersatzbeschaffungen	393 000 EUR
3. Investitionen IT-Budget	5 414 200 EUR

Zusammen 5 955 200 EUR

Zu 1.: U.a. für eine Verschieberegalanlage (76.700 Euro).

Zu 3.: Für die Beschaffung von Hardware (4.260.200 Euro) bzw. Software (1.154.000 Euro). Die Mittel wurden umgesetzt von Titel 812 69.

821 01	061	Grunderwerb	--	--	--
--------	-----	-----------------------	----	----	----

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

ne u

919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

ne u

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

ne u

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung . .	778 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

Erläuterungen:

Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung.

Weggefallene Titel

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger	--	1 000 189	--
--------	-----	--	----	-----------	----

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Die bisher bei der ATG 69 nachgewiesenen Ausgabeansätze wurden in die allgemeinen Titel integriert.

422 69	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	230 593	77 098
425 69	061	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	5 725 446	5 787 657
427 69	061	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften	--	--	--
459 69	061	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausga- ben	--	147 048	57 997
511 69	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	3 571 680	2 706 642
518 69	061	Mieten für Geräte	--	--	474 200
525 69	061	Aus- und Fortbildung	--	236 779	99 112
538 69	061	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	24 326 961	24 394 915
547 69	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	79 762	96 327
711 69	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	255 646	776 139
811 69	061	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 69	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	5 871 318	4 607 664
Summe Titelgruppe 69			--	40 445 233	39 077 750
Gesamtausgaben				418 730 500	380 393 337
					364 746 337

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	91 821 600	85 931 805	82 678 272
2	Übertragungseinnahmen	30 855 500	27 758 036	29 962 674
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		122 677 100	113 689 841	112 640 946
4	Personalausgaben	327 685 300	317 285 501	311 658 971
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	81 191 800	55 326 741	47 202 313
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	40 000	61 355	27 781
7	Baumaßnahmen	3 050 200	255 646	776 139
8	Sonstige Investitionsausgaben	5 985 200	6 463 905	5 081 133
9	Besondere Finanzierungsausgaben	778 000	1 000 189	--
Gesamtausgaben		418 730 500	380 393 337	364 746 337
Zuschuss/Überschuss		-296 053 400	-266 703 496	-252 105 391

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**06 06 Landesfinanzschule
 Hessen**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 06

Die Landesfinanzschule Hessen dient der Aus- und Fortbildung des mittleren Dienstes der Steuer- und der Justizverwaltung. Angegliedert ist die Technikerschule im Marstallgebäude, in der die Nachwuchskräfte der Straßenbauverwaltung sowie der Kataster- und Vermessungsverwaltung ausgebildet werden. Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal der Technikerschule sind im Einzelplan 07 veranschlagt. Entsprechend werden ab 2002 auch die Sach- und Investitionsausgaben, die der Straßen- und Verkehrsverwaltung zuzuordnen sind (insb. Lehrbaustelle), im Einzelplan 07 veranschlagt.

Die Planstellen und Personalausgaben für das Lehrpersonal für die Aus- und Fortbildung der Justizverwaltung ist in Kap. 05 04 veranschlagt.

Im Rahmen freier Kapazitäten stehen die Landesfinanzschule und die Technikerschule für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der übrigen Geschäftsbereiche der Landesverwaltung zur Verfügung.

Bei der Landesfinanzschule Hessen wird die kaufmännische Buchführung voraussichtlich zum 1. Juli 2004 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 41	061	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 51 061	Vermischte Einnahmen		9 000	8 794	8 578
119 61 061	Einnahmen für Unterkunft an Aus- und Fortbil- dungsstätten		35 000	24 542	36 445
121 01 061	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen		--	--	--
Erläuterungen: Vgl. Anlage II zum Epl. 06.					
ne u					
132 01 061	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .		--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
235 01 061	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes		--	--	--
Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.					
235 02 061	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten		--	--	--
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.					
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)					
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage		--	173 839	--
Erläuterungen: Die im Jahr 2000 im Unterbringungsbudget erwirtschaftete Rücklage in Höhe von 177.264 Euro (346.700 DM) wurde zu Beginn des Jahres 2001 in vollem Umfang aufgelöst.					
Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebilde- ten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.					
ne u					
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage		--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72		--	--	--
Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben ver- wendet werden können.					

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

381 02 991 Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83 -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	44 000	207 175	45 023
----------------------------------	--------	---------	--------

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 01 061 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	844 000	822 004	731 766
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . | 844 000 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	844 000 EUR
----------	-------------

422 02 061 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	700	--	--
--	-----	----	----

Erläuterungen:

- | | |
|---|---------|
| 1. Ehrengaben | 700 EUR |
| 2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. Übergangsgelder, Abfindungen | -- EUR |
| 4. Sondervergütungen | -- EUR |

Zusammen	700 EUR
----------	---------

422 41 061 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
--	----	----	----

425 01 061 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	198 000	197 870	173 458
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . | 198 000 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . | -- EUR |
| 4. Besondere Zulagen | -- EUR |

Zusammen	198 000 EUR
----------	-------------

425 02 061 Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	--
--	----	----	----

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 41 061	Vergütungen der Angestellten				
	- Leerstellen -		--	--	--
426 01 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Laufende Zahlungen -		313 000	856 567	190 558
Erläuterungen:					
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	313 000 EUR			
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR			
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR			
Zusammen		313 000 EUR			
426 02 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Einzelzahlungen -		--	--	--
426 03 061	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte		522 000	--	--
426 41 061	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Leerstellen -		--	--	--
427 01 061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		--	--	--
427 06 061	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		--	--	--
427 61 061	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		5 000	5 522	4 847
453 01 061	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		36 000	37 733	24 552
459 05 061	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>					
neu					
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.</i>					

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	77 000	68 922	56 191
------------	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	10 700 EUR
2. Kommunikation	20 500 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	18 700 EUR
4. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen, Bettzeug	11 300 EUR
5. Sonstiges	15 800 EUR

Zusammen 77 000 EUR

514 01 061	Haltung von Fahrzeugen	3 000	7 158	7 497
------------	----------------------------------	-------	-------	-------

514 02 061	Dienst- und Schutzkleidung	--	511	465
------------	--------------------------------------	----	-----	-----

517 01 061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	190 000	179 872	--
------------	--	---------	---------	----

Erläuterungen:

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 4

Friedensneubauwerte
Altbauten Neu- bzw. Umbauten
(nach 1992)
Mark Mark

Summe	1 485 600	1 604 500
davon 12 v.H.	178 272	
davon 5 v.H.		80 225

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: --

Zu 517 01

1. Heizung	81 900 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	29 100 EUR
3. Reinigung	71 600 EUR
4. Sonstiges	7 400 EUR

Zusammen 190 000 EUR

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
518 01 061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume		--	--	--
518 02 061	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		6 000	6 289	4 747
519 01 061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		132 000	132 169	--
Erläuterungen: Für die laufende bauliche Unterhaltung (5 bzw. 12 v.H. der Friedensneubauwerte).					
525 61 061	Aus- und Fortbildung		81 000	101 747	72 326
525 62 061	Lehr- und Lernmittel		16 000	39 369	32 972
526 01 061	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		--	153	--
527 01 061	Inlandsreisen		3 000	3 068	2 846
537 02 061	Kosten von Behördenumzügen		--	--	--
538 01 061	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		500	665	432
546 01 061	Vermischter Sachaufwand		--	--	--
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
682 01 061	Zuschuss an den Wirtschaftsbetrieb der Landesfinanzschule Hessen		555 000	550 048	549 674
Erläuterungen: Vgl. Anlage II zum Epl. 06.					
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811 01 061	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	25 394
812 01 061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen		--	20 196	12 818
Besondere Finanzierungsausgaben					
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage		--	--	--
neu 919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage		--	--	--
neu 981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans		--	--	--

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

In der ATG werden die Kosten für die Ausbildung der Nachwuchskräfte des mittleren Dienstes in der Automation veranschlagt.

ne u

511 69	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40 900	--	--
ne u					
525 69	061	Aus- und Fortbildung	10 200	--	--
547 69	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	26 200	29 144	100 803
Summe Titelgruppe 69			77 300	29 144	100 803
Gesamtausgaben			3 059 500	3 059 007	1 991 346

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	44 000	33 336	45 023
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	173 839	--
Gesamteinnahmen		44 000	207 175	45 023
4	Personalausgaben	1 918 700	1 919 696	1 125 180
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	559 600	539 923	177 476
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	555 000	550 048	549 674
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	26 200	49 340	139 015
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		3 059 500	3 059 007	1 991 346
Zuschuss/Überschuss		-3 015 500	-2 851 832	-1 946 322

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**06 07 Verwaltungsfachhochschule
in Rotenburg an der Fulda**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 07

Die Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda dient der Ausbildung des gehobenen Dienstes und der Fortbildung des gehobenen und höheren Dienstes der Steuerverwaltung, der Aus- und Fortbildung im Bereich der Justizverwaltung und nach Maßgabe freier Unterbringungskapazitäten der Aus- und Fortbildung in den übrigen Geschäftsbereichen der Landesverwaltung.

Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal des Fachbereichs Rechtspflege sind bei Kap. 05 04 - 422 01 wie folgt veranschlagt:

Bes.Gr.	Stellen	Amtsbezeichnung
C 3	2	Professor/in
C 2	3	Professor/in
R 1	1	Richter/in
A 14	1	Regierungsoberrat/rätin
A 13	1	Oberamtsrat/rätin
A 12	2	Amtsrat/rätin
Zusammen		10

Bei der Verwaltungsfachhochschule wird die kaufmännische Buchführung voraussichtlich zum 1. Juli 2004 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11 133	Verwaltungskosten	285 000	284 636	310 920
------------	-----------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Anwärter der Rechtspflegerlaufbahn und Aufstiegsbeamte des Landes Thüringen werden in der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda für die Rechtspflegerlaufbahn ausgebildet. Für die Leistungen des Landes Hessen werden Gebühren nach Maßgabe der Verordnung über die Gebühren der Verwaltungsfachhochschule vom 1. Oktober 1980 (GVBl. I S. 347) erhoben.

119 41 133	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
------------	---	----	----	----

119 46 133	Ersatzleistungen	--	--	102
------------	----------------------------	----	----	-----

119 51 133	Vermischte Einnahmen	1 000	767	682
------------	--------------------------------	-------	-----	-----

119 61 133	Einnahmen für Unterkunft an Aus- und Fortbildungsstätten	58 000	61 508	53 622
------------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Kostenbeteiligung der Studierenden.

121 01 133	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	--	--	--
------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Vgl. Anlage V zum Epl. 06.

124 01 133	Mieten und Pachten	9 000	12 782	--
------------	------------------------------	-------	--------	----

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	8 000 EUR
2. Sonstiges	1 000 EUR

Zusammen	9 000 EUR
----------	-----------

Im Dienstgebäude Josef-Durstewitz-Str. 2-6 ist eine Dienstwohnung vorhanden.

Das Grundstück Am Finanzamt 12 wird als Mietwohnung genutzt.

Weniger nach Wegfall einer Dienstwohnung.

125 01 133	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken	--	256	129
------------	---	----	-----	-----

n e u

132 01 133	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
------------	---	----	----	----

132 02 133	Erlöse aus der Veräußerung anderer beweglicher Sachen	--	256	546
------------	---	----	-----	-----

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

235 01	133	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02	133	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

235 03	133	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	127 823	--
--------	-----	---	----	---------	----

Erläuterungen:

Die im Jahr 2000 im Unterbringungsbudget erwirtschaftete Rücklage in Höhe von 154.768 Euro (302.700 DM) wurde zu Beginn des Jahres 2001 in vollem Umfang aufgelöst.

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.

n e u

359 02	951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	353 000	488 028	366 001
----------------------------------	---------	---------	---------

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02	133	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	500	256	187
--------	-----	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Entschädigungen für Mitglieder von Gremien der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda.

422 01	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	1 503 000	1 843 923	1 546 207
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen: 422 01, 425 01, 426 01

Den Bediensteten und den Lehrgangsteilnehmern der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda und der Landesfinanzschule Hessen ist die unentgeltliche Nutzung der Freizeiteinrichtungen der Verwaltungsfachhochschule - mit Ausnahme der Kegelbahnen - widerruflich gestattet (§ 52 LHO).

Zu 422 01

- | | | |
|----|--|---------------|
| 1. | Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 1 503 000 EUR |
| 2. | Aufwandsentschädigungen (Lehrzulage) | -- EUR |

Zusammen	1 503 000 EUR
----------	---------------

Die Dienstbezüge der beiden ausschließlich für den Wirtschaftsbetrieb tätigen Beamten werden im Wirtschaftsplan (vgl. Anlage V zum Epl. 06) nachgewiesen.

422 02	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	1 800	307	--
--------	-----	---	-------	-----	----

Erläuterungen:

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | Ehrengaben | 1 800 EUR |
| 2. | Zulagen, Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. | Übergangsgelder, Abfindungen | -- EUR |
| 4. | Sondervergütungen | -- EUR |

Zusammen	1 800 EUR
----------	-----------

422 41	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

425 01	133	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	616 000	454 896	604 474
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

- | | | |
|----|--|-------------|
| 1. | Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . | 616 000 EUR |
| 2. | Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. | Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . | -- EUR |
| 4. | Besondere Zulagen | -- EUR |

Zusammen	616 000 EUR
----------	-------------

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 02 133	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		--	307	--
425 41 133	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		--	--	--
426 01 133	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -		560 000	521 006	--
426 02 133	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -		500	--	--
426 41 133	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -		--	--	--
427 06 133	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		--	--	--
Erläuterungen: Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Um- fang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.					
427 08 133	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung		--	--	--
427 22 133	Entschädigungen anderer nebenamtlich oder ne- benberuflich Tätiger		46 000	25 565	11 016
Erläuterungen: Für Lehraufträge im Fachbereich Steuer und Rechtspflege.					
427 61 133	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüf- er des Personals		12 000	12 015	9 562
Erläuterungen: Für Prüfungsvergütungen.					
453 01 133	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		54 000	76 694	51 173
Erläuterungen: Trennungsgeld für Lehrkräfte des Fachbereichs Steuer sowie Familien- heimfahrten der Studierenden der Fachbereiche					
459 05 133	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	--
Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.					
n e u					
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Fi- nanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entspre- chend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.		--	--	--
Erläuterungen: Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen be- rücksichtigt worden.					

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	170 000	120 410	122 349
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	86 400 EUR
2. Kommunikation	30 600 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	53 000 EUR
4. Sonstiges	-- EUR

Zusammen 170 000 EUR

514 01 133	Haltung von Fahrzeugen	2 500	1 534	2 333
------------	----------------------------------	-------	-------	-------

514 02 133	Dienst- und Schutzkleidung	700	767	729
------------	--------------------------------------	-----	-----	-----

517 01 133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	587 000	473 968	--
------------	--	---------	---------	----

Erläuterungen:

Landeseigene Gebäude

Anzahl: 2

	<i>Friedensneubauwerte</i>	
	<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>	
	<i>(nach 1992)</i>	
	<i>Mark</i>	<i>Mark</i>

Summe	4 912 200	1 639 900
davon 12 v.H.	589 464	
davon 5 v.H.		81 995

Zu 517 01

1. Heizung	211 100 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	79 000 EUR
3. Reinigung	173 800 EUR
4. Sonstiges	123 100 EUR

Zusammen 587 000 EUR

518 02 133	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	20 000	13 805	14 193
------------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01 133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	320 000	255 646	--
------------	--	---------	---------	----

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude 320 000 EUR
 2. Sonstiges -- EUR

Zusammen 320 000 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (5 bzw. 12 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61	133	Aus- und Fortbildung	290 000	214 743	144 439
525 62	133	Lehr- und Lernmittel	7 000	7 669	4 871
526 01	133	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500	1 023	140
527 01	133	Inlandsreisen	2 500	3 579	1 864
529 01	133	Verfügungsmittel	700	767	754

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

538 01	133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 500	1 534	7 811
546 01	133	Vermischter Sachaufwand	--	--	--

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

682 01	133	Zuschuss an den Wirtschaftsbetrieb der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda . . .	920 000	804 773	885 813
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Vgl. Anlage V zum Epl. 06.

Mehr, weil nach Abschluss umfangreicher Umbau- und Renovierungsarbeiten am Dienstgebäude eine größere Zahl von Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt werden kann.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	133	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01	133	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	25 000	--	--

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

ne u

919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

ne u

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

In der ATG werden die Kosten für die Ausbildung der Nachwuchskräfte des gehobenen Dienstes in der Automation sowie für die Büroautomation der VFHS veranschlagt.

511 69	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	51 500	12 782	12 582
525 69	133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 200	5 113	3 097
538 69	133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	7 669	8 330
547 69	133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
812 69	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	33 500	25 565	154 503

Erläuterungen:

Für Ersatzbeschaffungen im Bereich der Schulverwaltung.

Summe Titelgruppe 69	95 200	51 129	178 512
--------------------------------	--------	--------	---------

Gesamtausgaben	5 236 400	4 886 316	3 586 430
---------------------------------	-----------	-----------	-----------

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	353 000	360 205	366 001
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	127 823	--
Gesamteinnahmen		353 000	488 028	366 001
4	Personalausgaben	2 793 800	2 934 969	2 222 619
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 464 100	1 121 009	323 495
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	920 000	804 773	885 813
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	58 500	25 565	154 503
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		5 236 400	4 886 316	3 586 430
Zuschuss/Überschuss		-4 883 400	-4 398 288	-3 220 430

Kapitel 06 08 Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 08 **Staatsbauverwaltung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Dies gilt nicht für die Titel 119 47, 119 48, 231 51, 381 03 und 381 04.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben mit Ausnahme der ATG 71 - 74. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 08

Die Staatsbauämter sind für die Baumaßnahmen des Landes Hessen und für die Baumaßnahmen des Bundes (ohne Bundespost und Bundesbahn), der NATO und der Stationierungstreitkräfte in Hessen zuständig. Sie führen von Fall zu Fall Baumaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Kirchen und Stiftungen durch. Für die Dauer von besonders umfangreichen Baumaßnahmen (Großbaustellen) kann das Ministerium der Finanzen im Einzelfall "Staatliche Neubauleitungen" bilden.

Im Kap. 06 08 sind ab 2002 auch die Personalausgaben und die betreffenden (Plan-)Stellen der Landesbauabteilung der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main veranschlagt. Die übrigen Ansätze der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main sind bei Kap. 06 04 veranschlagt (vgl. Vorwort zum Einzelplan 06 und Erläuterungen zu Kap. 06 04).

In der Staatsbauverwaltung wird die kaufmännische Buchführung in einer Pilotdienststelle zum 1. Juli 2003 und im Übrigen voraussichtlich zum 1. Juli 2004 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 06	016	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	51	4
119 41	016	Rückzahlungen von Überzahlungen	6 000	5 624	6 362
119 46	016	Ersatzleistungen	10 000	1 278	10 402
n e u					
119 47	016	Kostenersatz für die Geltendmachung von Schadensausgleichsleistungen im Baubereich .	--	--	--
Erläuterungen: Hier wird der Kostenersatz der Rechtsverfolgung wegen Vertragsverletzung im Baubereich vereinnahmt					
n e u					
119 48	016	Schadensausgleichsleistungen im Baubereich .	--	--	--
Erläuterungen: Für Ersatzansprüche wegen Vertragsverletzung im Baubereich, sofern die Maßnahmen nicht im Epl. 18 veranschlagt waren. Schadensausgleichsforderungen für im Epl. 18 veranschlagte Maßnahmen werden bei Kap. 18 39 - 119 48 vereinnahmt.					
119 51	016	Vermischte Einnahmen	4 000	4 601	78
124 01	016	Mieten und Pachten	29 000	28 632	--
Erläuterungen:					
1. Amts- und Dienstwohnungen		7 000 EUR			
2. Sonstiges		22 000 EUR			
Zusammen		29 000 EUR			
132 01	016	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . . .	6 000	2 045	29 306
132 02	016	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	500	--	--

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

231 51	016	Erstattungen des Bundes für Planaufgaben	15 084 000	15 083 110	17 970 797
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Nach dem Verwaltungsabkommen vom 3. Juli/28. August 1973 erstattet der Bund dem Land Hessen die anteiligen Kosten für die Durchführung seiner Bauunterhaltungs- und Sonderaufgaben. Der Bund hat das Verwaltungsabkommen mit Wirkung zum 01.01.2001 gekündigt. Die Verhandlungen über ein neues Abkommen sind noch nicht abgeschlossen.

235 01	016	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02	016	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

261 01	016	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	332 500	288 880	298 367
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Verwaltungskostenerstattungen für die Inanspruchnahme der Staatsbauverwaltung durch

1. die Universitätsklinika	281 000 EUR
2. die HZD	8 000 EUR
3. die Staatsbäder	38 500 EUR
4. Sonstige	5 000 EUR

Zusammen	332 500 EUR
----------	-------------

Zu 2.:

Gemäß Vereinbarung vom 28. November 1993/21. Januar 1994.

281 01	016	Erstattung von Prozesskosten	41 000	40 903	37 036
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

331 71	016	Erstattungen des Bundes für Baunebenkosten . . .	21 474 000	21 627 647	21 729 905
--------	-----	--	------------	------------	------------

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Erstattungen der Baunebenkosten (Kosten der Vorbereitung, Planung, Bauausführung und Rechnungslegung) für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Bundes nach dem Verwaltungsabkommen vom 3. Juli/ 28. August 1973. Der Bund hat das Verwaltungsabkommen mit Wirkung zum 01.01.2001 gekündigt. Die Verhandlungen über ein neues Abkommen sind noch nicht abgeschlossen.

342 74	016	Zuschüsse aus anderen Bereichen für Baunebenkosten	768 000	740 351	904 767
--------	-----	--	---------	---------	---------

359 01	951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die im Jahr 2000 im Unterbringungsbudget erwirtschaftete Rücklage in Höhe von 177.418 Euro (347.000 DM) wurde zu Beginn des Jahres 2001 in vollem Umfang aufgelöst.

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.

359 02	951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

381 03	991	Für Baunebenkosten bei Hochbaumaßnahmen des Landes Vgl. Vermerk bei Titel 989 01.	42 437 000	37 835 599	41 221 083
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Hier sind als Verrechnungsposition die Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen des Landes veranschlagt.

381 04	991	Für Baunebenkosten bei Hochbaumaßnahmen der Straßenbauverwaltung aus Kap. 07 20 - 778 71 . . . Vgl. Vermerk bei Titel 989 06.	613 500	613 550	511 292
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Hier sind als Verrechnungsposition die Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen der Straßenbauverwaltung veranschlagt.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

119 69	016	Vermischte Einnahmen	--	--	516
--------	-----	--------------------------------	----	----	-----

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

261 69	016	Erstattungen für die Einführung von Datenverarbeitungsverfahren	2 722 000	2 723 294	3 150 415
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Kostenerstattung für DV-Ausgaben, vgl. Erläuterungen zu ATG 69.

Summe Titelgruppe 69	2 722 000	2 723 294	3 150 931
--------------------------------	-----------	-----------	-----------

Titelgruppe 73

Andere Einnahmen für Baunebenkosten

333 73	016	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	77 000	186 622	76 827
--------	-----	---	--------	---------	--------

342 73	016	Zuschüsse von Kirchen und öffentlichen Stiftungen	340 000	185 088	480 130
--------	-----	---	---------	---------	---------

Summe Titelgruppe 73	417 000	371 710	556 957
--------------------------------	---------	---------	---------

Weggefallene Titel

236 53	016	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für Planaufgaben	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Das Verwaltungsabkommen mit der Bundesanstalt für Arbeit über die Übernahme von Bauunterhaltungsarbeiten ist zum 31.12.1998 gekündigt worden. Es werden noch Altfälle abgewickelt.

336 72	016	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Das Verwaltungsabkommen mit der Bundesanstalt für Arbeit über die Abwicklung ihrer Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ist zum 31.12.1998 gekündigt worden. Es werden noch Restfälle abgewickelt.

Gesamteinnahmen	83 944 500	79 367 275	86 427 288
---------------------------	------------	------------	------------

A U S G A B E N**Personalausgaben**

422 01	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	5 383 000	4 445 427	4 488 512
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	5 383 000 EUR
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR

Zusammen	5 383 000 EUR
----------	---------------

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
422 02 016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -		900	716	--
Erläuterungen:					
1. Ehrengaben	900 EUR				
2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen	-- EUR				
3. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR				
4. Sondervergütungen	-- EUR				
Zusammen	900 EUR				
422 41 016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -		--	--	--
422 61 016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .		267 000	294 504	186 217
422 62 016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -		51 000	56 242	--
Erläuterungen:					
1. Nachversicherung ausscheidender Referenda- re und Anwärter	51 000 EUR				
2. Grubenaufwandsentschädigung	-- EUR				
Zusammen	51 000 EUR				
Wegen der Erstattung des Verwaltungsaufwandes durch den Bund sind die sonst bei Kap. 17 16 - 422 02 zentral veranschlagten Ausgaben für Nachversicherungen hier gesondert nachgewiesen.					
425 01 016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		27 327 800	23 205 902	22 495 695
Erläuterungen:					
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	27 327 800 EUR				
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR				
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR				
4. Besondere Zulagen	-- EUR				
Zusammen	27 327 800 EUR				
425 02 016	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		14 600	8 436	3 741
Erläuterungen:					
1. Ehrengaben	9 600 EUR				
2. Übergangsgelder, Abfindungen	5 000 EUR				
3. Sondervergütungen	-- EUR				
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR				
Zusammen	14 600 EUR				
425 41 016	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		--	--	--

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
426 01 016	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Laufende Zahlungen -		773 000	1 166 921	889 134
Erläuterungen:					
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	773 000 EUR			
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR			
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR			
Zusammen		773 000 EUR			
426 02 016	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Einzelzahlungen -		--	--	--
426 03 016	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte		303 000	155 075	--
426 41 016	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter				
	- Leerstellen -		--	--	--
427 01 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		--	--	--
427 06 016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		--	--	--
427 61 016	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		9 000	5 113	2 819
441 06 016	Beihilfen		256 000	255 646	228 312
Erläuterungen: 441 06 und 443 01					
<i>Die Haushaltsmittel für Beihilfen, Unterstützungen und Fürsorgemaßnahmen sind hier gesondert nachzuweisen, weil der Bund an diesen Kosten beteiligt wird.</i>					
443 01 016	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen		3 000	4 346	1 190
453 01 016	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung		26 000	27 098	17 079
459 05 016	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>					
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	803 802	--
<i>Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.</i>					

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	967 800	925 438	818 738
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1.	Geschäftsbedarf	276 100 EUR
2.	Kommunikation	319 200 EUR
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	291 400 EUR
4.	Sonstiges	81 100 EUR

Zusammen 967 800 EUR

514 01 016	Haltung von Fahrzeugen	46 000	51 129	70 839
514 02 016	Dienst- und Schutzkleidung	4 000	5 113	3 567
517 01 016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 180 200	580 879	--

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**A. Landeseigene Gebäude**

Anzahl: 15

Friedensneubauwerte
Altbauten Neu- bzw. Umbauten
(nach 1992)
Mark Mark

Summe	2 729 500	--
davon 12 v.H.	327 540	
davon 5 v.H.		--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 21

Zu 517 01

1.	Heizung	99 000 EUR
2.	Licht- und Kraftstrom	117 000 EUR
3.	Reinigung	222 000 EUR
4.	Sonstiges	742 200 EUR

Zusammen 1 180 200 EUR

Mehr auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
518 01 016	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 087 600	503 980	--
Erläuterungen: <i>Mehr auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.</i>				
518 02 016	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	61 000	61 355	106 915
Erläuterungen: <i>Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen finanziert werden.</i>				
519 01 016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	192 000	208 403	--
Erläuterungen: 1. Landeseigene Gebäude 167 000 EUR 2. Sonstiges 25 000 EUR				
Zusammen		192 000 EUR		
Zu 1.: <i>Für die laufende bauliche Unterhaltung (5 bzw. 12 v.H. der Friedensneubauwerte).</i>				
525 61 016	Aus- und Fortbildung	67 000	76 694	57 181
n e u				
525 62 016	Lehr- und Lernmittel	--	--	--
526 01 016	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	153 000	153 388	124 857
527 01 016	Reisekosten	128 000	127 823	126 417
537 02 016	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	23 000	23 008	13 789
Erläuterungen: <i>Für innerdienstliche Umzüge sowie die Auflösung von örtlichen Bauleitungen.</i>				
543 01 016	Bauleistungsversicherung	230 000	230 081	194 325
Erläuterungen: <i>Zur Absicherung finanzieller Risiken, die durch Beschädigung, Zerstörung oder Verlust im Zeitraum der Durchführung von Baumaß- nahmen des Landes auftreten können. Der Versicherungsschutz endet mit Übergabe der Bauwerke an den Nutzer.</i>				
546 01 016	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
632 01 016	Erstattung von Verwaltungskosten an das Land Baden-Württemberg	13 000	13 805	8 814

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die Planungs- und Kostendaten staatlicher Gebäude werden durch die Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen bei der Oberfinanzdirektion Freiburg gesammelt, ausgewertet und allen Bundesländern zur Verfügung gestellt. Die hierfür entstehenden Personal- und Sachkosten werden dem Land Baden-Württemberg nach der Vereinbarung vom 7. Januar 1977 erstattet.

681 01	016	Schadenersatzleistungen	--	511	25 991
681 02	016	Unfallentschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) im Zusammenhang mit der Haltung staatseigener Kraftfahrzeuge	--	511	5 667

Baumaßnahmen

711 01	016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01	016	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	53 000	105 071	45 264

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen -- EUR
2. Ersatzbeschaffungen 53 000 EUR

Zusammen 53 000 EUR

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--

ne u

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

989 01	991	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	11 500 000	12 015 359	10 999 747
		1. Ausgaben bei den Titeln 989 01 - 989 05 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 03 geleistet werden.			
		2. Die Titel 989 01 - 989 05 sind gegenseitig deckungsfähig.			
		3. Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen: 989 01 bis 989 05 (bisher ATG 75)

Bei den Titeln 989 01 bis 989 05 sind die Baunebenkosten für Maßnahmen des Landes veranschlagt.

989 02	991	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben Vgl. Vermerke bei Titel 989 01.	51 000	51 129	3 170
989 03	991	Vergütungen der Architekten Vgl. Vermerke bei Titel 989 01.	13 240 000	9 663 417	12 505 275
989 04	991	Vergütungen der Sonderfachleute Vgl. Vermerke bei Titel 989 01.	14 828 000	13 804 881	14 873 022
989 05	991	Sachaufwand der Bauleitung Vgl. Vermerke bei Titel 989 01.	2 818 000	2 300 813	2 832 185
989 06	991	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals 1. Ausgaben bei den Titeln 989 06 - 989 10 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 04 geleistet werden. 2. Die Titel 989 06 - 989 10 sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Die Mittel sind übertragbar.	161 000	311 990	147 982

Erläuterungen: 989 06 bis 989 10 (bisher ATG 76)

Bei den Titeln 989 06 bis 989 10 sind die Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Straßenbauverwaltung veranschlagt.

989 07	991	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben Vgl. Vermerke bei Titel 989 06.	500	358	--
989 08	991	Vergütungen der Architekten Vgl. Vermerke bei Titel 989 06.	46 000	36 915	42 572
989 09	991	Vergütungen der Sonderfachleute Vgl. Vermerke bei Titel 989 06.	340 000	198 586	312 826
989 10	991	Sachaufwand der Bauleitung Vgl. Vermerke bei Titel 989 06.	66 000	65 701	61 817

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Nach dem Verwaltungsabkommen vom 03. Juli/28. August 1973 beteiligt sich der Bund an den DV-Kosten. Der Bund hat das Verwaltungsabkommen mit Wirkung zum 1. Januar 2001 gekündigt. Die Verhandlungen über ein neues Abkommen sind noch nicht abgeschlossen.

Von den verbleibenden DV-Kosten (verteilte Datenverarbeitung) werden 75 v.H. aus Bauleitungsmitteln der Staatsbauämter erstattet.

Vgl. Titel 261 69.

511 69	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	737 300	675 929	723 564
--------	-----	---	---------	---------	---------

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
518 69 016	Mieten für Geräte		14 300	14 316	--
525 69 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung		99 600	102 258	130 033
527 69 016	Inlandsreisen		5 100	5 113	761
538 69 016	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		989 500	971 455	1 123 256
Erläuterungen:					
1.	Benutzungsentgelte an die HZD	357 900 EUR			
2.	Benutzerentgelte an Dritte	631 600 EUR			
Zusammen		989 500 EUR			
547 69 016	Sonstiger nicht aufteilbarer Sachaufwand		20 400	20 452	6 773
711 69 016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		163 600	163 613	150 834
812 69 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		1 382 800	1 333 449	1 358 314
Erläuterungen:					
1.	Hardware	1 382 800 EUR			
2.	Software	-- EUR			
3.	Mobiliar	-- EUR			
Zusammen		1 382 800 EUR			
Weggefallene Gruppentitel					
425 69 016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlun- gen -		--	549 639	--
Erläuterungen: 425 69 und 459 69					
<i>Die Titel werden in die allgemeinen Titel integriert.</i>					
459 69 016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausga- ben		--	--	--
Summe Titelgruppe 69			3 412 600	3 836 224	3 493 534

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Titelgruppe 71
Baunebenkosten für Maßnahmen des Bundes -
außer Hochbaumaßnahmen im Bereich der Stra-
ßenbauverwaltung -

Zu ATG 71 - 74

Hier werden die Ausgaben der Vorbereitung, Planung, Bauausführung
und Rechnungslegung für die Baumaßnahmen nachgewiesen.

714 71	016	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungsperso- nals	9 203 000	9 714 546	9 154 594
715 71	016	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausga- ben	51 000	51 129	3 964
716 71	016	Vergütungen der Architekten	2 557 000	2 658 718	2 042 204
717 71	016	Vergütungen der Sonderfachleute	8 385 000	7 669 378	9 314 193
718 71	016	Sachaufwand der Bauleitung	1 278 000	1 533 876	1 225 404
Summe Titelgruppe 71			21 474 000	21 627 647	21 740 359

Titelgruppe 72
Baunebenkosten für Maßnahmen der Bundesan-
stalt für Arbeit

Zu ATG 72:

Das Verwaltungsabkommen mit der Bundesanstalt für Arbeit wurde
gekündigt. Es werden noch Restarbeiten abgewickelt.

714 72	016	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungsperso- nals	--	--	33 326
715 72	016	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausga- ben	--	--	--
716 72	016	Vergütungen der Architekten	--	--	--
717 72	016	Vergütungen der Sonderfachleute	--	--	--
718 72	016	Sachaufwand der Bauleitung	--	--	38 202
Summe Titelgruppe 72			--	--	71 529

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
Titelgruppe 73 Baunebenkosten für Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Kirchen und öffent- lichen Stiftungen					
714 73 016	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungsper- sonals	210 300	125 267	547 831	
715 73 016	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausga- ben	--	511	--	
716 73 016	Vergütungen der Architekten	30 000	43 460	25 548	
717 73 016	Vergütungen der Sonderfachleute	65 000	84 874	69 616	
718 73 016	Sachaufwand der Bauleitung	70 000	80 273	81 736	
Summe Titelgruppe 73		375 300	334 385	724 731	
Titelgruppe 74 Baunebenkosten für Maßnahmen anderer Berei- che					
714 74 016	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungsper- sonals	378 000	372 220	320 756	
715 74 016	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausga- ben	--	511	--	
716 74 016	Vergütungen der Architekten	90 000	75 671	79 221	
717 74 016	Vergütungen der Sonderfachleute	110 000	102 258	154 595	
718 74 016	Sachaufwand der Bauleitung	190 000	189 689	195 812	
Summe Titelgruppe 74		768 000	740 349	750 384	
Weggefallene Titel					
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger	--	20 707	--	
Erläuterungen: Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.					
Gesamtausgaben		108 700 300	98 504 878	98 474 197	

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	55 500	42 231	46 668
2	Übertragungseinnahmen	18 179 500	18 136 187	21 456 615
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	65 709 500	61 188 857	64 924 004
Gesamteinnahmen		83 944 500	79 367 275	86 427 288
4	Personalausgaben	34 414 300	30 978 867	28 312 700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 005 800	4 736 814	3 501 014
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	13 000	14 827	40 472
7	Baumaßnahmen	22 780 900	22 865 994	23 437 836
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 435 800	1 438 520	1 403 578
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43 050 500	38 469 856	41 778 596
Gesamtausgaben		108 700 300	98 504 878	98 474 197
Zuschuss/Überschuss		-24 755 800	-19 137 603	-12 046 909

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**06 15 Amt für Verteidigungslasten
Gießen**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 15

Im Amt für Verteidigungslasten wird die kaufmännische Buchführung voraussichtlich zum 1. Juli 2004 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.1.)

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 06	062	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	51	15
		Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	062	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	511	--
119 46	062	Ersatzleistungen	--	51	649

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 51 062	Vermischte Einnahmen		--	153	--
n e u					
132 01 062	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .		--	--	--
n e u					
132 02 062	Erlöse aus der Veräußerung anderer beweglicher Sachen		--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
231 01 062	Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund		358 000	357 904	449 986
Erläuterungen: Zuschüsse des Bundes zu den persönlichen und sächlichen Aufwendungen der Behörden der Verteidigungslastenverwaltung gemäß dem mit Wirkung vom 1. April 1953 abgeschlossenen Abkommen über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten (MinBIFin. 1953 S. 763). Zu den Personalausgaben leistet der Bund Zuschüsse in Höhe von 50 v.H. der Ausgaben; die sächlichen Aufwendungen werden pauschal abgegolten.					
235 01 062	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes		--	--	--
Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.					
235 02 062	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten		--	--	--
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.					
266 01 062	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland .		--	138 049	162 478
Erläuterungen: Die Vertretung der zivilen Arbeitnehmer der Stationierungsstreitkräfte bei Arbeitsrechtsstreitigkeiten wird künftig nicht mehr von der Verteidigungslastenverwaltung wahrgenommen.					
281 01 062	Erstattung von Prozesskosten		--	307	112
Erläuterungen: Erstattung von Auslagen der Verteidigungslastenverwaltung im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten bei Schadensangelegenheiten der Stationierungsstreitkräfte.					

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahmen aus der Rücklage	--	51 129	--
--------	-----	--------------------------------------	----	--------	----

Erläuterungen:

Die im Jahr 2000 im Unterbringungsbudget erwirtschaftete Rücklage in Höhe von 55.935 Euro (109.400 DM) wurde zu Beginn des Jahres 2001 in vollem Umfang aufgelöst.

Hier kann auch die Entnahme der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 06 04 - 919 01) gebucht werden.

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	358 000	548 155	613 241
----------------------------------	---------	---------	---------

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

- | | | |
|----|--|--------|
| 1. | Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | -- EUR |
| 2. | Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	-- EUR
----------	--------

422 02	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

422 41	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 01 062	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 253 000	1 129 444	1 094 615
Erläuterungen:				
1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	1 253 000 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR		
4.	Besondere Zulagen	-- EUR		
Zusammen		1 253 000 EUR		
425 02 062	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	800	767	--
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	800 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
3.	Sondervergütungen	-- EUR		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
Zusammen		800 EUR		
425 41 062	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 062	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	80 000	86 408	--
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	80 000 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR		
Zusammen		80 000 EUR		
426 02 062	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 41 062	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 062	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	--	--
427 06 062	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
Erläuterungen:				
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

453 01 062 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen -- -- --

459 05 062 Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung -- -- --

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

ne u

461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . -- -- --
Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 062 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 28 000 32 722 19 148

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf 3 500 EUR
2. Kommunikation 19 500 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 3 000 EUR
4. Sonstiges 2 000 EUR

Zusammen 28 000 EUR

514 01 062 Haltung von Fahrzeugen 3 000 3 579 1 083

514 02 062 Dienst- und Schutzkleidung -- 256 --

517 01 062 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 19 000 18 918 --

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:**Landeseigene Gebäude**

Anzahl: 1

	<i>Friedensneubauwerte</i>	
	<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>	
	<i>(nach 1992)</i>	
	<i>Mark</i>	<i>Mark</i>
Summe	117 100	--
davon 12 v.H.	14 052	
davon 5 v.H.	--	--

Zu 517 01

1. Heizung	8 200 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	3 200 EUR
3. Reinigung	3 400 EUR
4. Sonstiges	4 200 EUR

Zusammen 19 000 EUR

518 02 062	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	1 000	1 023	878
519 01 062	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7 000	17 435	--

Erläuterungen:

Für die laufende bauliche Unterhaltung (5 bzw. 12 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61 062	Aus- und Fortbildung	2 000	2 556	324
526 01 062	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	256	--
527 01 062	Reisekosten	2 500	2 556	2 143
536 01 062	Verfahrensauslagen	500	511	387
537 02 062	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	--	--

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 062	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	11 789
812 01 062	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	4 090	--

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
------------	--	----	----	----

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

ne u

919 02 951 **Zuführungen an die Investitionsrücklage** -- -- --

ne u

981 63 991 **Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans** -- -- --

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69:

Kosten der Bürokommunikation.

511 69 062 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 4 100 4 090 1 681

Erläuterungen:

Beschaffung von DV-Geräten, Geräteunterhaltung und -wartung.

525 69 062 Aus- und Fortbildung, Umschulung 2 000 2 045 1 991

546 69 062 Vermischter Sachaufwand -- -- 355

812 69 062 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen 10 500 10 226 13 601

Summe Titelgruppe 69 16 600 16 361 17 628

Gesamtausgaben 1 413 400 1 316 882 1 147 995

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	766	664
2	Übertragungseinnahmen	358 000	496 260	612 577
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	51 129	--
Gesamteinnahmen		358 000	548 155	613 241
4	Personalausgaben	1 333 800	1 216 619	1 094 615
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	69 100	85 947	27 990
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	10 500	14 316	25 390
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 413 400	1 316 882	1 147 995
Zuschuss/Überschuss		-1 055 400	-768 727	-534 755

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 16 Aufbaustab
Hessisches Competence Center

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Kap. 06 17 geleistet werden.
4. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
7. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 6 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
9. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 16

Die bisher selbständigen Behörden Zentrale Besoldungsstelle Hessen (ZBH - bisher Kap. 06 16) und Zentrale Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (ZVL - bisher Kap. 06 17) werden ab dem Jahr 2002 zur Hessischen Bezügestelle (HBS) zusammengelegt. Die Haushaltsansätze der HBS sind in Kap. 06 17 veranschlagt.

Die Landesregierung hat mit Kabinettsbeschluss vom 17. Dezember 2000 die Einrichtung eines Hessischen Competence Centers (HCC) beschlossen. Diese Einrichtung soll künftig als zentrale Stelle für den Betrieb des SAP-Systems und die Anwenderbetreuung zuständig sein und einen zentralen Buchungsservice anbieten. Für eine Übergangsphase werden die Aufgaben des HCC durch einen Aufbaustab wahrgenommen. Dessen Ausgabemittel sind ab dem Haushaltsjahr 2002 in Kap. 06 16 veranschlagt.

Der Minister der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen des Haushaltsvollzugs das HCC als Landesbetrieb zu errichten.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)

119 06	012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	..	256	102
Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.					

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 41 012	Rückzahlung von Überzahlungen		--	51	--
119 46 012	Ersatzleistungen		--	5 113	--
119 51 012	Vermischte Einnahmen		--	153	3 303
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
231 01 012	Erstattungen vom Bund		--	40 903	52 482
235 01 012	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes		--	--	2 754
235 02 012	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten		--	--	--
261 01 012	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem In- land		--	276 608	39 931
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)					
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage		--	--	73 115
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage		--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72		--	--	--
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83		--	--	--
Gesamteinnahmen			--	323 084	171 687

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 01 012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -		2 000 000	1 649 376	1 643 368
Erläuterungen:					
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen			2 000 000 EUR		
2. Aufwandsentschädigungen			-- EUR		
Zusammen			2 000 000 EUR		

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
422 02 012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -		--	307	--
422 41 012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -		--	--	--
425 01 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		2 500 000	5 360 026	5 143 909
Erläuterungen:					
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung		2 500 000 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge		-- EUR			
4. Besondere Zulagen		-- EUR			
Zusammen		2 500 000 EUR			
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		--	307	371
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		--	--	--
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		--	3 221	--
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		--	--	22 798
427 61 012	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		--	1 023	331
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		500 000	511	--
459 05 012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	77
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.		--	193 831	--
Sächliche Verwaltungsausgaben					
Ausgaben für den Schuldendienst					
Sächliche Verwaltungsausgaben					
511 01 012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		1 000 000	396 712	280 479

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
514 02 012	Dienst- und Schutzkleidung		--	153	152
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		--	111 973	93 280
518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume		500 000	--	--
518 02 012	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	3 323	2 726
519 01 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		--	44 738	38 548
525 61 012	Aus- und Fortbildung		500 000	11 760	4 189
526 01 012	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		--	256	29
527 01 012	Reisekosten		--	1 278	1 102
ne u					
538 01 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .		1 000 000	--	--
542 01 012	Umsatzsteuer		--	--	--
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
ne u					
682 01 012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen		--	--	--
Erläuterungen: Im Falle der Errichtung des HCC als Landesbetrieb wird hier der Landeszuschuss nachgewiesen.					
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
812 01 012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen		--	--	--
ne u					
891 01 012	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		--	--	--
Erläuterungen: Im Falle der Errichtung des HCC als Landesbetrieb wird hier der Landeszuschuss nachgewiesen.					
Besondere Finanzierungsausgaben					
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage		--	--	563 801

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	187 746
ne u					
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus- haltsplans	--	--	--

Weggefallene Titel

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsemp- fänger	--	7 158	2 925
--------	-----	---	----	-------	-------

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Die bisher bei der ATG 69 nachgewiesenen Ausgaben werden künftig bei den allgemeinen Titeln gebucht.

511 69	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	53 175	19 374
518 69	012	Mieten für Geräte	--	33 745	--
525 69	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	10 226	3 949
527 69	012	Inlandsreisen	--	4 090	1 984
538 69	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	2 351 943	2 038 379
711 69	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	51 129	--
812 69	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	102 258	65 157
Summe Titelgruppe 69			--	2 606 566	2 128 843
Gesamtausgaben			8 000 000	10 392 519	10 114 673

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	5 573	3 405
2	Übertragungseinnahmen	--	317 511	95 167
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	73 115
Gesamteinnahmen		--	323 084	171 687
4	Personalausgaben	5 000 000	7 208 602	6 810 853
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 000 000	3 023 372	2 484 191
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	51 129	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	102 258	65 157
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	7 158	754 472
Gesamtausgaben		8 000 000	10 392 519	10 114 673
Zuschuss/Überschuss		-8 000 000	-10 069 435	-9 942 986

L e i s t u n g s p l a n
des Aufbaustabs Hessisches Competence Center
Haushaltsjahr 2002

Nr.	Produktgruppe	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten		Ergebnis
		Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000	Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000	Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000
1	Produktgruppe 1									
2	Produktgruppe 2									
Summe		-	-	-	-	-	-	-	-	-

Angaben können erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung gemacht werden.

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

Erfolgsplan
des Aufbaustabs Hessisches Competence Center
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
1.	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	--	--	--
2.	52	Bestandsveränderungen	--	--	--
3.	52	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	53	Sonstige betriebliche Erträge	--	--	--
= Betriebsertrag			--	--	--
5.		Materialaufwand			
5.a.	60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	--	--	--
5.b.	61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.000.000	--	--
6.		Personalaufwand			
6.a.	62	Löhne	--	--	--
6.b.	63	Gehälter, Bezüge und Vergütungen	4.500.000	--	--
6.c.	64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	--	--	--
7.	65	Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	--	--	--
7.a.	65	Sonstige Abschreibungen	--	--	--
8.	66	Sonstige Personalaufwendungen	1.000.000	--	--
9.	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500.000	--	--
10.	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	650.000	--	--
11.	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	--	--	--
= Betriebsaufwand			7.650.000	--	--
Eigenergebnis			- 7.650.000	--	--
12.	54	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
13.	55	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	--	--
= Finanzertrag			--	--	--
14.	71	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	--	--	--
15.	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	--
= Finanzaufwand			--	--	--
Finanzergebnis			--	--	--
Ergebnis der gewöhnlichen Betriebstätigkeit			- 7.650.000	--	--
16.	56	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	--	--	--
17.	73	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	--	--	--
= Außerordentliches Ergebnis			--	--	--
18.	57	Steuern und ähnliche Erträge	--	--	--
19.	70	Betriebliche Steuern	--	--	--
20.	74	Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	--	--	--
= Fiskalergebnis			--	--	--
21.	58	Erträge aus Transferleistungen (einschl. Produktabgeltung)	7.650.000		

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

E r f o l g s p l a n
des Aufbaustabs Hessisches Competence Center
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
22.	59	Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	--	--	--
23.	78	Aufwand aus Transferleistungen	--	--	--
24.	79	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	--	--	--
= Transferergebnis			7.650.000	--	--
Jahresergebnis			--	--	--

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

F i n a n z p l a n
des Aufbaustabs Hessisches Competence Center
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
1. MITTELVERWENDUNG					
		Investitionen			
		Investitionen in Grundstücke und Gebäude			
050		Zugang unbebaute Grundstücke	--		
		Investitionen in Sachanlagen			
080		Zugang andere Anlagen	--	--	--
086		Zugang Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen	350.000	--	--
Mittelverwendung zusammen			350.000	--	--
2. MITTELHERKUNFT					
		Eigenfinanzierung			
65		Abschreibungen (finanziert aus Produktabteilung im Jahr der Beschaffung)	--	--	--
		Fremdfinanzierung			
481		Zugang Verbindlichkeiten gegenüber Land (aus rückzahlbaren Zuführungen)	350.000	--	--
Deckungsmittel zusammen			350.000	--	--
Überleitungsrechnung 2002					
		Produktabteilung lt. Erfolgsplan	7.650.000	--	--
+		Investitionen lt. Finanzplan	350.000	--	--
./.		Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	--	--	--
kameraler Zuschuss			8.000.000	--	--

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 17 **H e s s i s c h e B e z ü g e s t e l l e**

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zu Gunsten der Titel 981 ... Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
- Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
- Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
- Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
- Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
- § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
- In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 17

Die bisher selbständigen Behörden Zentrale Besoldungsstelle Hessen (ZBH - bisher Kap. 06 16) und Zentrale Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (ZVL - bisher Kap. 06 17) werden ab dem Jahr 2002 zur Hessischen Bezügestelle (HBS) zusammengelegt.

Im Bereich der ehemaligen Zentralen Besoldungsstelle Hessen wurde die kaufmännische Buchführung bereits zum 1. Juli 2001 eingeführt, im übrigen Bereich erfolgt die Einführung zum 1. Januar 2002 (vgl. Vorwort unter D.1.)

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 02	012	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	--	511	209
119 06	012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	51	26

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 41 012	Rückzahlung von Überzahlungen	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Für die Rückzahlung von Gebühren und Abgaben.</i>			
119 46 012	Ersatzleistungen	4 000	511	1 922
	Erläuterungen: <i>Für Erstattungen von Versicherungen.</i>			
119 51 012	Vermischte Einnahmen	5 000	1 227	1 769
124 01 012	Mieten und Pachten	--	--	--
n e u				
132 01 012	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
n e u				
132 02 012	Erlöse aus der Veräußerung anderer beweglicher Sachen	--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
n e u				
231 01 012	Erstattungen vom Bund	50 000	--	--
	Erläuterungen: <i>Erstattungen des Bundes nach § 87 Abs. 2 des Soldatenversorgungs- gesetzes für Ausgleichsbezüge, die an in die Finanzverwaltung einge- tretene ehemalige Soldaten auf Zeit gezahlt werden.</i>			
235 01 012	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>			
235 02 012	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.</i>			
235 03 012	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Ar- beitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>			
261 01 012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1 435 000	1 147 850	1 154 329

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Verwaltungskostenerstattungen

1. der Universitätsklinik	786 600 EUR
2. des Landesbetriebs Technische Überwachung Hessen	37 200 EUR
3. der Hessischen Staatsbäder	404 200 EUR
4. der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	65 800 EUR
5. der Hessischen Staatsweingüter	16 600 EUR
6. von Dritten	124 600 EUR

Zusammen 1 435 000 EUR

Zu 1.: Vereinbarung vom 06.11./24.11.1998 und 28.01.1999

Zu 2.: Vereinbarung vom 18.04./25.04.2001

Zu 3.: Vereinbarung vom 28.12.1984

Zu 4.: Vereinbarung vom 29.11.1993/21.01.1994

Zu 5.: Vereinbarung vom 29.07./29.10.1997

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01 951 Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage -- -- 31 035

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu 919 01.

359 02 951 Entnahmen aus der Investitionsrücklage -- -- --

381 01 991 Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 Zuführungen aus Kap. 03 02 - 981 83 -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

381 04 991 Zuführung aus Kap. 15 41, 15 42 und 15 43 für die Berechnung und Zahlbarmachung der Vergütungen und Löhne der Bediensteten der Hessischen Staatstheater 191 700 191 632 189 740

Erläuterungen:

Die Berechnung und Zahlbarmachung der Vergütungen und Löhne der Bediensteten der Hessischen Staatstheater obliegt der Hessischen Bezügestelle. Die hierfür entstehenden Kosten sind wegen der Beteiligung der Sitzgemeinde an den Kosten der Hessischen Staatstheater zu verrechnen.

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

ne u

389 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung . .** 1 805 000 -- --

Erläuterungen:

Die Leistungen für die Personalabrechnung der im Jahr 2002 bereits kaufmännisch buchenden Verwaltungsbereiche werden im Wege der internen Leistungsverrechnung vergütet.

Gesamteinnahmen	3 490 700	1 341 782	1 379 030
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

A U S G A B E N**Personalausgaben**

422 01 012 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - 3 341 300 1 360 036 1 393 705

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 3 341 300 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 3 341 300 EUR

422 02 012 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - 1 100 -- --

Erläuterungen:

1. Ehrengaben 1 100 EUR
2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen -- EUR
3. Übergangsgelder, Abfindungen -- EUR
4. Sondervergütungen -- EUR

Zusammen 1 100 EUR

422 41 012 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - -- -- --

425 01 012 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - 17 109 400 9 611 111 8 972 443

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung 17 109 400 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge -- EUR
4. Besondere Zulagen -- EUR

Zusammen 17 109 400 EUR

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	5 500	7 669	3 989
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben			2 800 EUR
2.	Übergangsgelder, Abfindungen			2 700 EUR
3.	Sondervergütungen			-- EUR
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen			-- EUR
Zusammen				5 500 EUR
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 012	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	74 000	42 386	43 172
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung			74 000 EUR
2.	Aufwandsentschädigungen			-- EUR
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge			-- EUR
Zusammen				74 000 EUR
426 02 012	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 41 012	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	80 000	76 694	2 417
Erläuterungen:				
<i>Für kurzfristige Beschäftigungen bei Personalengpässen.</i>				
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	25 957
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
427 08 012	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 61 012	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	3 000	1 023	335
Erläuterungen:				
<i>Lehrentschädigung für die Erteilung von Unterricht im Bereich der Fortbildung.</i>				
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 500	--	--

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

459 05	012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	946
--------	-----	---	----	----	-----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	309 843	--
--------	-----	---	----	---------	----

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind bei den Einzelansätzen berücksichtigt worden.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 730 300	400 444	297 254
--------	-----	---	-----------	---------	---------

Erläuterungen:

1.	Geschäftsbedarf	188 500 EUR
2.	Kommunikation	1 126 900 EUR
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	373 000 EUR
4.	Sonstiges	41 900 EUR

Zusammen		1 730 300 EUR
----------	--	---------------

Mehr für zusätzliches Personal in Folge der Übernahme zusätzlicher Aufgaben sowie infolge Umsetzung aus Titel 511 69.

514 01	012	Haltung von Fahrzeugen	3 000	3 068	2 353
--------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------

514 02	012	Dienst- und Schutzkleidung	--	102	96
--------	-----	--------------------------------------	----	-----	----

517 01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	505 500	138 049	133 884
--------	-----	--	---------	---------	---------

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:**A. Landeseigene Gebäude**

Anzahl: 2

		Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1992)
	Mark	Mark
Summe	1 235 500	--
davon 12 v.H.	148 260	
davon 5 v.H.		--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 2

Zu 517 01

1. Heizung	43 400 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	29 700 EUR
3. Reinigung	147 000 EUR
4. Sonstiges	285 400 EUR

Zusammen 505 500 EUR

Mehr auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01 012 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	264 100	--	--
--	---------	----	----

Erläuterungen:

Mehr insbesondere auf Grund von Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02 012 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	63 800	16 361	11 089
519 01 012 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	78 500	31 138	3 962

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	75 000 EUR
2. Sonstiges	3 500 EUR

Zusammen 78 500 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.

Zu 2.: Umsetzung von Titel 519 69.

525 61 012 Aus- und Fortbildung	56 400	12 015	6 040
---	--------	--------	-------

Erläuterungen:

Mehr infolge Umsetzung von Titel 525 69.

526 01 012 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 000	5 113	3 614
527 01 012 Reisekosten	30 500	7 669	10 436

Erläuterungen:

Mehr infolge Umsetzung von Titel 527 69.

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
537 02 012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		5 000	158 500	3 031
538 01 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		5 669 500	511	--
Erläuterungen: Für Benutzerentgelte.					
542 01 012	Umsatzsteuer		16 700	14 316	12 850
Erläuterungen: Die Durchführung von Bezügeabrechnungen für Beschäftigte, die nicht dem Landesdienst angehören (z.B. Mitarbeiter von Vereinen oder anderen Institutionen, die nicht aus dem Landeshaushalt bezahlt werden), ist in vollem Umfang als Betrieb gewerblicher Art anzusehen und gemäß § 12 Abs. 3 UStG umsatzsteuerpflichtig.					
546 01 012	Vermischter Sachaufwand		--	1 023	--
ne u					
547 01 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		18 400	--	--
Baumaßnahmen					
ne u					
711 01 012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		51 100	--	--
Erläuterungen: Für Lichtschutz.					
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
812 01 012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen		190 600	--	--
Erläuterungen: Für Hardware (bisher ATG 69).					
Besondere Finanzierungsausgaben					
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage		--	--	799 967
Erläuterungen: Am 31.12.2000 betrug die Rücklage 799.967 Euro (1.564.600 DM). Sie wurde Anfang 2001 in voller Höhe aufgelöst.					
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage		--	--	--
Erläuterungen: Am 31.12.2000 konnte keine Investitionsrücklage gebildet werden.					
ne u					
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans		--	--	--

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Weggefallene Titel

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger	--	5 880	2 473
--------	-----	--	----	-------	-------

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Die bisher bei der ATG 69 nachgewiesenen Ausgabeansätze wurden in die normale Titelfolge integriert.

511 69	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	323 136	119 746
519 69	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	3 579	103
525 69	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	32 211	9 423
527 69	012	Inlandsreisen	--	13 294	8 931
538 69	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	2 721 095	2 144 781
547 69	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	18 407	31 804
812 69	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	3 151
Summe Titelgruppe 69			--	3 111 722	2 317 940
Gesamtausgaben				29 308 200	15 314 673
					14 047 950

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	9 000	2 300	3 925
2	Übertragungseinnahmen	1 485 000	1 147 850	1 154 329
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 996 700	191 632	220 776
Gesamteinnahmen		3 490 700	1 341 782	1 379 030
4	Personalausgaben	20 619 800	11 408 762	10 442 963
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 446 700	3 900 031	2 799 397
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	51 100	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	190 600	--	3 151
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	5 880	802 440
Gesamtausgaben		29 308 200	15 314 673	14 047 950
Zuschuss/Überschuss		-25 817 500	-13 972 891	-12 668 920

Leistungsplan
der Hessischen Bezugsstelle
Haushaltsjahr 2002

Nr.	Produktgruppe	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000	Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000	Soll 2002	Soll 2001	Ist 2000	
1	Produktgruppe 1										
2	Produktgruppe 2										
Summe		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Angaben können erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung gemacht werden.

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

Erfolgsplan
der Hessischen Bezügestelle
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
1.	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.431.700	1.616.601	1.384.209
2.	52	Bestandsveränderungen	--	--	--
3.	52	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	53	Sonstige betriebliche Erträge	9.000	7.362	7.122
= Betriebsertrag			3.440.700	1.623.963	1.391.331
5.		Materialaufwand			
5.a.	60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	508.500	276.864	245.014
5.b.	61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	78.500	79.455	42.613
6.		Personalaufwand			
6.a.	62	Löhne	74.000	42.386	43.172
6.b.	63	Gehälter, Bezüge und Vergütungen	20.533.700	18.566.184	17.205.263
6.c.	64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	--	13.038	5.398
7.	65	Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	--	--	--
7.a.	65	Sonstige Abschreibungen	--	--	--
8.	66	Sonstige Personalaufwendungen	68.500	75.006	28.984
9.	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6.007.400	5.290.847	4.203.649
10.	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	1.760.800	1.176.279	724.057
11.	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	18.400	19.430	1.583.318
= Betriebsaufwand			29.049.800	25.539.489	24.081.468
Eigenergebnis			- 25.609.100	- 23.915.526	- 22.690.137
12.	54	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
13.	55	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	--	--
= Finanzertrag			--	--	--
14.	71	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	--	--	--
15.	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	--
= Finanzaufwand			--	--	--
Finanzergebnis			--	--	--
Ergebnis der gewöhnlichen Betriebstätigkeit			- 25.609.100	- 23.915.526	- 22.690.137
16.	56	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	--	--	--
17.	73	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	--	--	--
= Außerordentliches Ergebnis			--	--	--
18.	57	Steuern und ähnliche Erträge	--	--	--
19.	70	Betriebliche Steuern	16.700	14.316	12.850
20.	74	Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	--	--	--
= Fiskalergebnis			- 16.700	- 14.316	- 12.850

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

E r f o l g s p l a n
der Hessischen Bezügestelle
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
21.	58	Erträge aus Transferleistungen (einschl. Produktabgeltung)	25.575.800	23.888.939	22.543.601
22.	59	Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	50.000	40.903	159.386
23.	78	Aufwand aus Transferleistungen	--	--	--
24.	79	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	--	--	--
= Transferergebnis			25.625.800	23.929.842	22.702.987
Jahresergebnis			--	--	--

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

F i n a n z p l a n
der Hessischen Bezügestelle
Haushaltsjahr 2002

Pos.	VKR	Bezeichnung	Plan 2002	Plan 2001	Ist 2000
1. MITTELVERWENDUNG					
		Investitionen			
		Investitionen in Grundstücke und Gebäude			
050		Zugang unbebaute Grundstücke	--		
		Investitionen in Sachanlagen			
080		Zugang andere Anlagen	51.100	51.129	--
086		Zugang Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen	190.600	102.258	68.308
Mittelverwendung zusammen			241.700	153.387	68.308
2. MITTELHERKUNFT					
		Eigenfinanzierung			
65		Abschreibungen (finanziert aus Produktabgeltung im Jahr der Beschaffung)	--	--	--
		Fremdfinanzierung			
481		Zugang Verbindlichkeiten gegenüber Land (aus rückzahlbaren Zuführungen)	241.700	153.387	68.308
Deckungsmittel zusammen			241.700	153.387	68.308
Überleitungsrechnung 2002					
		Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	25.575.800	23.888.939	22.543.601
+		Investitionen lt. Finanzplan	241.700	153.387	68.308
./.		Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	--	--	--
kameraler Zuschuss			25.817.500	24.042.326	22.611.909

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 20

**Übrige Einnahmen
und Ausgaben**

AUSGABEN

Personalausgaben

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
		Planstellen der Beamten der Finanzverwaltung, die in selbständig geführten Staatsbetrieben oder sonstigen Unternehmen Dienst leisten oder eine beratende Tätigkeit für Beteiligungen des Landes ausüben.			
Erläuterungen:					
		1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	-- EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
		Zusammen	-- EUR		
422 41	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
		Gesamtausgaben	--	--	--

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	--	--
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

Kapitel 06 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

06 98

Versorgung

Zu Kapitel 06 98

Im Haushaltsjahr 2002 wird der Einzelplan 14 aufgelöst. Die bisher bei Kap. 14 03 veranschlagten Versorgungsbezüge werden künftig dezentral in den Ressorthaushalten ausgebracht. Sonderfälle der Versorgung (bisher Kap. 14 04) sowie die mit der Versorgung in Zusammenhang stehenden Einnahmen werden in Kap. 17 18 ausgewiesen.

E I N N A H M E N

Gesamteinnahmen

--

--

--

A U S G A B E N

Personalausgaben

Die Ansätze für Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

ne u

431 01 068 **Versorgungsbezüge der Ministerinnen und der Minister**

311 000

--

--

ne u

431 02 068 **Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Ministerinnen und der Minister**

--

--

--

ne u

432 01 068 **Allgemeine Versorgung**

1 201 000

--

--

ne u

432 02 068 **Versorgungsbezüge der Finanzbeamten**

51 651 000

--

--

ne u

432 11 068 **Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der allgemeinen Versorgung**

158 000

--

--

ne u

432 12 068 **Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Finanzbeamten**

24 038 000

--

--

Gesamtausgaben

77 359 000

--

--

Kapitel 06 98
Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 06 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	77 359 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		77 359 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-77 359 000	--	--

Abschluss für den Einzelplan 06

Haushaltsjahr 2002

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
06 01	Ministerium	-	492.000	113.000	-	605.000
06 03	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	-	-	-	-	-
06 04	Steuerverwaltung	-	91.821.600	30.855.500	-	122.677.100
06 06	Landesfinanzschule Hessen	-	44.000	-	-	44.000
06 07	Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda	-	353.000	-	-	353.000
06 08	Staatsbauverwaltung	-	55.500	18.179.500	65.709.500	83.944.500
06 15	Amt für Verteidigungslasten Gießen	-	-	358.000	-	358.000
06 16	Aufbaustab Hessisches Competence Center	-	-	-	-	-
06 17	Hessische Bezügestelle	-	9.000	1.485.000	1.996.700	3.490.700
06 20	Übrige Einnahmen und Ausgaben	-	-	-	-	-
06 98	Versorgung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	92.775.100	50.991.000	67.706.200	211.472.300

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
12.454.000	2.489.200	1.300	-	631.800	-	15.576.300	-14.971.300
-	-	-	-	-	-	-	-
327.685.300	81.191.800	40.000	3.050.200	5.985.200	778.000	418.730.500	-296.053.400
1.918.700	559.600	555.000	-	26.200	-	3.059.500	-3.015.500
2.793.800	1.464.100	920.000	-	58.500	-	5.236.400	-4.883.400
34.414.300	7.005.800	13.000	22.780.900	1.435.800	43.050.500	108.700.300	-24.755.800
1.333.800	69.100	-	-	10.500	-	1.413.400	-1.055.400
5.000.000	3.000.000	-	-	-	-	8.000.000	-8.000.000
20.619.800	8.446.700	-	51.100	190.600	-	29.308.200	-25.817.500
-	-	-	-	-	-	-	-
77.359.000	-	-	-	-	-	77.359.000	-77.359.000
483.578.700	104.226.300	1.529.300	25.882.200	8.338.600	43.828.500	667.383.600	-455.911.300

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2002

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2002 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2003 EUR	2004 EUR	2005 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 06 04	Steuerverwaltung					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	250.000	250.000	--	--	--
812 01	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	6.600.000	6.600.000	--	--	--
Insgesamt		6.850.000	6.850.000	--	--	--

STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 06 01
Ministerium

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro.
B 6	(001)	5		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	6		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	9	(7)	Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	22		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	19	(14)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	4		Baudirektor/in
A 14	(001)	12		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	2		Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	5		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	44	(34)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	31	(24)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	4		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	24	(22)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in ku A 7
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
Zusammen		193	(167)	

Kapitel 06 01
Ministerium

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 2	(009)	7,0							2,0		9,0							
A 15	(001)	14,0							5,0		19,0							
A 13	(Z01)	34,0							10,0		44,0							
A 12	(001)	24,0							7,0		31,0							
A 11	(001)	22,0							2,0		24,0							
Versch.		66,0									66,0							
Zusammen		167,0							26,0		193,0							

Zu Spalte 10 : von 422 69: 2 B 2, 1 A 15, 6 A 13, 3 A 12
 von 06 04: 4 A 15, 4 A 13, 4 A 12, 1 A 11 (umgewandelt aus Stellen für Angestellte)
 von 06 08: 1 A 11 (umgewandelt aus Verg.Gr. IVa BAT)

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
B 2	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 13	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		--	(2)	

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

[illegible]

Kapitel 06 01
Ministerium

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
I	(001)	1	
I a	(001)	1	(--)
II a	(001)	4	
III	(001)	6	
IV a	(001)	1	(--)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	12	(11)
V c	(001)	23	
VI b	(001)	37,50	
VII	(001)	9	
VIII	(001)	4	
Zusammen		99,50	(96,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 06 01
Ministerium

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I a	(001)	0,0						1,0									1,0	
II a	(001)	4,0							1,0	1,0							4,0	
IV a	(001)	0,0								1,0							1,0	
V b	(001)	11,0								1,0							12,0	
Versch.		81,5															81,5	
Zusammen		96,5							1,0	1,0	3,0						99,5	

Zu Spalte 10 : von 06 04: 1 IIa, 1 Vb
von 06 08: 1 IVa

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
VI b	(972)	2	
Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
Zusammen		2	(2)

STELLENÜBERSICHT 2002

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	3		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	7	(8,50)	Reinigungsdienst
Zusammen		13	(14,50)	

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			\$ 50 LHO		\$ 10 HG	\$ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10		11	12
Arb.	(020)	8,5									1,5							7,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		14,5									1,5							13,0

Zu Spalte 8 : Stellenabgänge infolge Einsparung

Kapitel 06 01
Ministerium

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
B 2	(009)	--	(2)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	--	(6)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(3)	Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(12)	

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 2	(009)	2,0							2,0		0,0							
A 15	(001)	1,0							1,0		0,0							
A 13	(Z01)	6,0							6,0		0,0							
A 12	(001)	3,0							3,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		12,0							12,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 422 01

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 7	(002)	--	(1)	Oberfinanzpräsident/in
B 3	(002)	--	(2)	Finanzpräsident/in
B 2	(001)	--	(2)	Abteilungsdirektor/in
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	--	(5)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	--	(1)	Leitender/de Baudirektor/in
A 15	(001)	--	(19)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	--	(9)	Baudirektor/in
A 15	(011)	--	(1)	Forstdirektor/in
A 14	(001)	--	(10)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(2)	Bauberrat/rätin
A 13	(001)	--	(2)	Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(24)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(47)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(7)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(2)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(4)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(007)	--	(35,50)	Steueramtmann/Steueramtfrau
A 10	(001)	--	(5)	Oberinspektor/in
A 10	(007)	--	(1)	Steueroberinspektor/in
A 9 AZ	(010)	--	(4,50)	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	--	(7)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(010)	--	(4)	Steuerhauptsekretär/in

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(011)	--	(6)	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	--	(4)	Oberamtsmeister/in
Zusammen		--	(207)	

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 7	(002)	1,0							1,0		0,0							
B 3	(002)	2,0							2,0		0,0							
B 2	(001)	2,0							2,0		0,0							
A 16	(004)	1,0							1,0		0,0							
A 16	(003)	5,0							1,0	6,0	0,0							
A 15	(011)	1,0							1,0		0,0							
A 15	(003)	9,0							9,0		0,0							
A 15	(001)	19,0							19,0		0,0							
A 14	(002)	2,0							2,0		0,0							
A 14	(001)	10,0							1,0	11,0	0,0							
A 13	(Z02)	1,0							1,0		0,0							
A 13	(Z01)	24,0							1,0	25,0	0,0							
A 13	(001)	2,0							2,0		0,0							
A 13 AZ	(001)	1,0							1,0		0,0							
A 12	(002)	7,0							7,0		0,0							
A 12	(001)	47,0							7,0	54,0	0,0							
A 11	(007)	35,5							2,0	37,5	0,0							
A 11	(002)	4,0							4,0		0,0							
A 11	(001)	2,0							2,0		0,0							
A 10	(007)	1,0							1,0		0,0							
A 10	(001)	5,0							5,0		0,0							
A 9	(Z10)	7,0							2,0	9,0	0,0							
A 9 AZ	(010)	4,5							4,5		0,0							
A 8	(010)	4,0							4,0		0,0							
A 6	(011)	6,0							6,0		0,0							
A 5	(Z01)	4,0							4,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		207,0							14,0	221,0	0,0							

Zu Spalte 10 : von 422 69: 1 A 16, 1 A 14, 1 A 13 g.D., 7 A 12, 2 A 11, 2 A 9 m.D.
nach 06 08: 1 B 3, 1 B 2, 1 A 16, 9 A 15, 2 A 14, 1 A 13 AZ, 1 A 13 g.D., 3,5 A 12, 3 A 11 (insg.
22,5 Planstellen)
nach 06 04: die übrigen 198,5 Planstellen

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(Z70)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(7)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 14	(970)	1,0							1,0		0,0							
A 12	(982)	1,0							1,0		0,0							
A 12	(970)	3,0				1,0			2,0		0,0							
A 11	(992)	1,0							1,0		0,0							
A 9	(Z70)	1,0				1,0					0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		7,0				2,0			5,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 06 04

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(2)
II a	(001)	--	(15)
III	(001)	--	(43)
IV a	(001)	--	(8)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(11)
V c	(001)	--	(20)
VI b	(001)	--	(21,50)
VII	(001)	--	(26)
Zusammen		--	(148,50)

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I a	(001)	2,0							2,0		0,0							
II a	(001)	15,0							2,0 17,0		0,0							
III	(001)	43,0							2,0 45,0		0,0							
IV a	(001)	8,0							3,0 11,0		0,0							
IV b	(001)	2,0							2,0		0,0							
V b	(001)	11,0							1,0 12,0		0,0							
V c	(001)	20,0							20,0		0,0							
VI b	(001)	21,5							21,5		0,0							
VII	(001)	26,0				1,0			25,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		148,5				1,0			8,0 155,5		0,0							

Zu Spalte 10 : von 425 69: 2 IIa, 2 III, 3 IVa, 1 Vb
nach 06 08: 1 Ia, 12 IIa, 34 III, 1 IVa, 1 IVb, 1 Vb, 2 Vc (insg. 52 Stellen)
nach 06 04: die übrigen 103,5 Stellen

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
III	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(9)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
III	(993)	1,0				1,0					0,0							
V c	(992)	2,0		1,0		1,0			2,0		0,0							
V c	(972)	0,0		1,0					1,0		0,0							
VI b	(992)	3,0				2,0			1,0		0,0							
VI b	(972)	1,0				1,0					0,0							
VII	(972)	2,0							2,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		9,0		2,0		5,0			6,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 06 08: 1 VII
nach 06 04: die übrigen Leerstellen

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(003)	--	(3)	Bote/Botin
Arb.	(005)	--	(9)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	--	(2)	Handwerker/in
Zusammen		--	(14)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(006)	2,0							2,0		0,0							
Arb.	(005)	9,0							9,0		0,0							
Arb.	(003)	3,0							3,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		14,0							14,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 06 04

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(003)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(7)	Amtsrat/rätin
A 11	(007)	--	(2)	Steueramtmann/Steueramtfrau
A 9	(Z10)	--	(2)	Steueramtsinspektor/in
Zusammen		--	(14)	

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2002			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(003)	1,0							1,0		0,0							
A 14	(001)	1,0							1,0		0,0							
A 13	(Z01)	1,0							1,0		0,0							
A 12	(001)	7,0							7,0		0,0							
A 11	(007)	2,0							2,0		0,0							
A 9	(Z10)	2,0							2,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		14,0							14,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 422 01

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

425 69

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(2)
III	(001)	--	(2)
IV a	(001)	--	(3)
V b	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(8)

425 69

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	2,0							2,0		0,0							
III	(001)	2,0							2,0		0,0							
IV a	(001)	3,0							3,0		0,0							
V b	(001)	1,0							1,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		8,0							8,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 425 01

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 01

STELLENPLAN 2002

Soll ein Steuerbeamter nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die von diesem Beamten in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes seiner Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Steuerbeamte ist in die nächste freiwerdende Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Planstelle, auf der der Beamte bislang geführt wurde, wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	(Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 7	(002)	1	(--)	Oberfinanzpräsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro.
B 3	(002)	1	(--)	Finanzpräsident/in
B 2	(001)	1	(--)	Abteilungsdirektor/in
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	6	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16 AZ	(001)	7		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(057)	16	(17)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	53	(33)	Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	1	(--)	Forstdirektor/in
A 15	(081)	22	(21)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	103	(87,50)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(071)	1		Regierungsoberrat/rätin (Behördenleiter/in)
A 13	(001)	56	(59,50)	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	396	(373)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	853	(796)	Amtsrat/rätin davon 2 kw bei Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber
A 11	(001)	3	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(007)	1264	(1179,50)	Steueramtman/Steueramtfrau
A 10	(001)	9	(6)	Oberinspektor/in
A 10	(007)	712,50	(690,50)	Steueroberinspektor/in
A 9	(001)	2	(3)	Inspektor/in
A 9	(006)	326,50	(313,50)	Steuerinspektor/in
A 9 AZ	(010)	381	(424,50)	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z01)	9		Amtsinspektor/in

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(Z02)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z10)	1013,50	(984,50)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(001)	11	(13)	Hauptsekretär/in
A 8	(010)	1089,50	(1086,50)	Steuerhauptsekretär/in
A 7	(001)	30	(27)	Obersekretär/in
A 7	(010)	296	(277)	Steuerobersekretär/in
A 6	(009)	191,50	(179,50)	Steuersekretär/in
A 6	(011)	14	(8)	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	41	(37)	Oberamtsmeister/in
A 4	(001)	15		Amtsmeister/in
Zusammen		6926,50	(6655,50)	

Von den Planstellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:

1 B 7, 1 B 3, 1 B 2, 6 A 16, 20 A 15, 11 A 14, 2 A 13 h.D., 25 A 13, 57,5 A 12, 40,5 A 11, 6 A 10, 4,5 A 9 AZ, 9 A 9, 4 A 8, 6 A 6 e.D., 4 A 5 e.D. (insg. 198,5 Planstellen)

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	§ 1 Nr. 11 VO 1 (Beamte der Steuer- verwaltung)	§ 2 Nr. 1a VO 2 (Prüfer von Konzernen usw.)	§ 2 Nr. 1b VO 2 (Prüfer von Groß- betrieben usw.)	§ 2 Nr. 1c VO 2 (Prüfer von Mittel- betrieben usw.)	§ 2 Nr. 1e VO 2 (SGL Betriebs- prüfung und Steuerfahnd.)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	150,0	189,0	--	--	56,0	1,0	396,0
A 12	404,5	190,0	224,0	--	31,0	3,5	853,0
A 11	686,0	--	336,0	242,0	--	3,0	1267,0
A 10	581,5	--	--	131,0	--	9,0	721,5
A 9	326,5	--	--	--	--	2,0	328,5
Summe	2 148,5	379,0	560,0	373,0	87,0	18,5	3 566,0

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	§ 2 Nr. 1d VO 2 (Steuer- außenprüfer)	§ 3 Nr. 4 VO 2 (Sachbe- arbeiter)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	45,0	324,0	12,0	381,0
A 9	105,0	877,0	41,5	1 023,5
A 8	100,0	788,0	212,5	1 100,5
A 7	--	--	326,0	326,0
A 6	--	--	191,5	191,5
Zusammen	250,0	1 989,0	783,5	3 022,5

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 7	(002)	0,0													1,0			1,0
B 3	(002)	0,0													1,0			1,0
B 2	(001)	0,0													1,0			1,0
A 16	(057)	17,0													1,0			16,0
A 16	(003)	0,0													6,0			6,0
A 15	(081)	21,0													1,0			22,0
A 15	(011)	0,0													1,0			1,0
A 15	(001)	33,0				1,0									19,0			53,0
A 14	(001)	87,5										4,5			11,0			103,0
A 13	(Z01)	373,0		2,0			1,0			1,0					25,0			396,0
A 13	(001)	59,5		1,0									4,5		2,0			56,0
A 12	(001)	796,0		4,0			1,5			4,0					58,5			853,0
A 11	(007)	1179,5													84,5			1264,0
A 11	(001)	6,0		3,0			2,0								2,0			3,0
A 10	(007)	690,5													22,0			712,5
A 10	(001)	6,0		6,0						4,0					5,0			9,0
A 9	(Z10)	984,5										2,0			27,0			1013,5
A 9	(006)	313,5													13,0			326,5
A 9	(001)	3,0		3,0						2,0								2,0
A 9 AZ	(010)	424,5		3,0											10,5	51,0		381,0
A 8	(010)	1086,5											2,0		5,0			1089,5
A 8	(001)	13,0														2,0		11,0
A 7	(010)	277,0													19,0			296,0
A 7	(001)	27,0	3,0															30,0
A 6	(011)	8,0													6,0			14,0
A 6	(009)	179,5													12,0			191,5
A 5	(Z01)	37,0													4,0			41,0
Versch.		33,0																33,0
Zusammen		6655,5	3,0	22,0		1,0	4,5			11,0		6,5	6,5	336,5	54,0			6926,5

Zu Spalte 4 : von 05 04: 3 A 7

nach 06 20: 22 Umsetzungen von Planstellen für Beamte, die im Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanage-
ment (HI) eingesetzt werden.

Zu Spalte 6 : von 06 20: 1 A 15

nach 06 17: 2 A 11

nach 06 20: 1 A 13 g.D., 1,5 A 12

Zu Spalte 8 : kostenneutrale neue Planstellen für Beamte im HI. Im Stellenplan des HI werden entsprechende Stellen für An-
gestellte in Abgang gestellt.

Zu Spalte 10 : Umwandlung von 30 Stellen für Finanzanwärter und 50 A 9 AZ in 46 A 11, 21 A 10 und 13 A 9 g.D.

Umwandlung von 50 VII in 6 A 9 AZ, 13 A 9 m.D., 19 A 7 und 12 A 6 m.D.

von 422 69: 1 A 12, 5 A 9 m.D., 1 A 8

von 06 03: 1 B 7, 1 B 3, 1 B 2, 6 A 16, 20 A 15, 11 A 14, 2 A 13 h.D., 25 A 13, 57,5 A 12, 40,5 A 11,
6 A 10, 4,5 A 9 AZ, 9 A 9, 4 A 8, 6 A 6 e.D., 4 A 5 e.D. (insg. 198,5 Planstellen)

von 06 17: 1 A 15

nach 06 16: 1 A 9 AZ

nach 06 17: 1 A 16, 2 A 8

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
A 13	(A01)	20	Regierungsrat/rätin z.A.
A 9	(A01)	1	Inspektor/in z.A.
A 9	(A03)	105	Steuerinspektor/in z.A.
A 6	(A04)	70	Steuersekretär/in z.A.
A 6	(A05)	1	Sekretär/in z.A.
Zusammen		197	(197)

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 14	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	7	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(970)	30	(23)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	36	(24)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	20	(24)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	45	(20)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(970)	9	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(992)	18	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9 AZ	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z70)	14		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z92)	37	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9 AZ	(992)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(970)	37	(45)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	40	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(970)	42	(53)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	30	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 6	(970)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(992)	4	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		382	(254)	

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 14	(970)	0,0							1,0		1,0							
A 12	(992)	2,0		5,0							7,0							
A 12	(982)	0,0							1,0		1,0							
A 12	(970)	3,0				2,0			2,0		3,0							
A 11	(992)	24,0		21,0		10,0			1,0		36,0							
A 11	(970)	23,0		10,0		3,0					30,0							
A 10	(992)	20,0		32,0		7,0					45,0							
A 10	(970)	24,0		6,0		10,0					20,0							
A 9	(Z92)	2,0		37,0		2,0					37,0							
A 9	(992)	14,0		10,0		6,0					18,0							
A 9	(970)	8,0		2,0		1,0					9,0							
A 9 AZ	(992)	0,0		2,0							2,0							
A 9 AZ	(970)	2,0				1,0					1,0							
A 8	(992)	7,0		44,0		11,0					40,0							
A 8	(970)	45,0		3,0		11,0					37,0							
A 7	(992)	7,0		28,0		5,0					30,0							
A 7	(970)	53,0				11,0					42,0							
A 6	(992)	0,0		4,0							4,0							
A 6	(970)	3,0				1,0					2,0							
Versch.		17,0									17,0							
Zusammen		254,0		204,0		81,0			5,0		382,0							

Zu Spalte 10 : von 06 03

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 61

STELLENPLAN 2002

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen des Eingangsamtes ihrer Laufbahn geführt werden.

Stellenübersicht

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
A 9	(W01)	17	
A 9	(W04)	629	(659)
A 6	(W06)	12	
A 6	(W07)	503	
Zusammen		1161	(1191)

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG	Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
A 9 Versch.	(W04)	659,0 532,0							30,0			629,0 532,0				
Zusammen		1191,0							30,0			1161,0				

Zu Spalte 10 : Umwandlung in Planstellen des geh. Dienstes.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Stellen der Verg.Gr. VII BAT in Planstellen der Bes.Gr. A 6 -Steuersekretär- umzuwandeln, soweit dies zur Übernahme von Steueranwärtinnen nach bestandener Laufbahnprüfung als Steuersekretär z.A. unabweisbar ist.

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
I a	(001)	1	(--)	
II a	(001)	6	(2)	
II b	(001)	6	(12)	
III	(001)	23	(12)	davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
IV a	(001)	43	(45)	
IV b	(001)	88	(90,50)	
V b	(001)	93	(73)	
V c	(001)	854,50	(817,50)	davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
VI b	(001)	639	(615)	
VII	(001)	773,50	(694)	
VIII	(001)	--		
Azubi	(001)	183		
Zusammen		2710	(2544)	

Von den Stellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:

1 Ia, 5 IIa, 11 III, 10 IVa, 1 IVb, 11 Vb, 18 Vc, 21,5 VIb, 25 VII (insg. 103,5 Stellen)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0												1,0				1,0
II a	(001)	2,0												5,0	1,0			6,0
II b	(001)	12,0													6,0			6,0
III	(001)	12,0												11,0				23,0
IV a	(001)	45,0		4,0										10,0	8,0			43,0
IV b	(001)	90,5		3,5										1,0				88,0
V b	(001)	73,0												21,0	1,0			93,0
V c	(001)	817,5		3,5										49,5	9,0			854,5
VI b	(001)	615,0		9,5										33,5				639,0
VII	(001)	694,0	9,5											120,0	50,0			773,5
VIII	(001)	0,0								1,0				1,0				0,0
Versch.		183,0																183,0
Zusammen		2544,0	9,5	20,5						1,0				253,0	75,0			2710,0

Zu Spalte 4 : nach 15 22: 1 Vlb
kostenneutrale Stellenzu- und -abgänge in Folge von Stellenumsetzungen aus dem bzw. in den Landesbetrieb
Hessisches Immobilienmanagement.

Zu Spalte 8 : Stellenabgang infolge Einsparung

Zu Spalte 10 : von 425 69: 10 Vb, 31,5 Vc, 12 Vlb, 95 VII

von 06 03: 1 Ia, 5 IIa, 11 III, 10 IVa, 1 IVb, 11 Vb, 18 Vc, 21,5 Vlb, 25 VII (insg. 103,5 Stellen)

von 06 07: 1 VIII

nach 06 01: 1 IIa, 6 IIb (umgewandelt in A 15 und A 13 g.D.), 7 IVa (umgewandelt in A 13, A 12, A 11), 1 Vb

nach 06 07: 1 IVa, 1 Vc

nach 06 17: 8 Vc

Umwandlung von 50 VII in Planstellen des mittl. Dienstes

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
V b	(992)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	6 (5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(992)	5 (4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	8 (9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	12 (16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	43 (45)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	4 (13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VIII	(972)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IX b	(972)	1 (--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IX b	(992)	-- (1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		82 (96)	

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(992)	4,0				1,0			2,0		5,0							
V c	(972)	5,0		1,0		1,0			1,0		6,0							
VI b	(992)	16,0				5,0			1,0		12,0							
VI b	(972)	9,0		1,0		2,0					8,0							
VII	(992)	13,0				9,0					4,0							
VII	(972)	45,0		2,0		5,0			1,0		43,0							
IX b	(992)	1,0				1,0					0,0							
IX b	(972)	0,0		1,0							1,0							
Versch.		3,0									3,0							
Zusammen		96,0		5,0		24,0			5,0		82,0							

Zu Spalte 10 : von 06 03

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	36	(37)	Hausmeister/in
Arb.	(002)	2		Pförtner/in
Arb.	(003)	5	(19)	Bote/Botin
Arb.	(005)	36	(27)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	11	(9)	Handwerker/in
Arb.	(020)	16		Reinigungsdienst
Zusammen		106	(110)	

Davon entfallen 14 Stellen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(020)	16,0					0,5	0,5			16,0							
Arb.	(006)	9,0							2,0		11,0							
Arb.	(005)	27,0							9,0		36,0							
Arb.	(003)	19,0					17,0		3,0		5,0							
Arb.	(001)	37,0					1,0				36,0							
Versch.		2,0									2,0							
Zusammen		110,0					0,5	18,5	14,0		106,0							

Zu Spalte 8 : kostenneutrale Stellenzu- und -abgänge in Folge von Umsetzungen aus dem bzw. in den Landesbetrieb
Hessisches Immobilienmanagement (+ 0,5 Reinigungsdienst, -1 Hausmeister), außerdem 17,5 Stellenabgänge
infolge Einsparung

Zu Spalte 10 : von 06 03

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 9	(Z10)	--	(5)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(7)	

Kapitel 06 04

Steuerverwaltung

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 12	(001)	1,0							1,0		0,0							
A 9	(Z10)	5,0							5,0		0,0							
A 8	(001)	1,0							1,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		7,0							7,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 422 01

425 69

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kenennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(10)
V c	(001)	--	(31,50)
VI b	(001)	--	(12)
VII	(001)	--	(95)
Zusammen		--	(148,50)

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

425 69

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(001)	10,0							10,0		0,0							
V c	(001)	31,5							31,5		0,0							
VI b	(001)	12,0							12,0		0,0							
VII	(001)	95,0							95,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		148,5							148,5		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 425 01

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(057)	1	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	4	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	9	Amtsrat/rätin
A 9 AZ	(010)	1	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	2	Steueramtsinspektor/in
A 8	(002)	1	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 8	(010)	1	Steuerhauptsekretär/in
Zusammen		21	(21)

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
V c	(001)	2	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	1,50	
Zusammen		5,50	(5,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(002)	6		Pförtner/in
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Arb.	(020)	19	(21)	Reinigungsdienst
Zusammen		27	(29)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG	Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002	Hebungen 2002	Umset- zungen/ Umwandl. 2002	Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11		12
Arb. Versch.	(020)	21,0 8,0								2,0			19,0 8,0
Zusammen		29,0								2,0			27,0

Zu Spalte 10 : nach 06 17 unter gleichzeitiger Umwandlung nach Verg.Gr. Vc BAT

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Die Planstellen der Bes.Gr. C 3 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 16 und A 15,
 die Planstellen der Bes.Gr. C 2 auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 14 besetzt werden.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 2	(013)	1	Direktor/in an einer Verwaltungsfachhochschule - als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung
Aufsteigende Gehälter			
C 3	(003)	8	Professor/in
C 2	(002)	7	Professor/in
A 15	(028)	1	Kanzler/in einer Fachhochschule
A 14	(001)	5	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	3	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	3	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1	Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(010)	1	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	2	Steueramtsinspektor/in
A 8	(010)	3	Steuerhauptsekretär/in
Zusammen		36	(36)

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 9	(Z70)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	1	(--)
V c	(001)	7	(6)
VI b	(001)	1,50	
VII	(001)	4	
VIII	(001)	3	(4)
Zusammen		16,50	(15,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	0,0							1,0		1,0							
V c	(001)	6,0							1,0		7,0							
VIII	(001)	4,0								1,0	3,0							
Versch.		5,5									5,5							
Zusammen		15,5							2,0	1,0	16,5							

Zu Spalte 10 : von/nach 06 04

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(008)	6	(7)	Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	9	(10)	Reinigungsdienst
Zusammen		15	(17)	

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(020)	10,0																
Arb.	(008)	7,0												1,0				9,0
Versch.		0,0												1,0				6,0
																		0,0
Zusammen		17,0												2,0				15,0

Zu Spalte 10 : nach 06 17 unter gleichzeitiger Umwandlung nach Verg.Gr. Vc BAT

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 3	(002)	1	(--)	Finanzpräsident/in
B 2	(001)	1	(--)	Abteilungsdirektor/in
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(004)	1	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(058)	8		Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(003)	21	(12)	Baudirektor/in
A 15	(082)	5		Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(002)	36,50	(34,50)	Bauberrat/rätin
A 13	(002)	17,50		Baurat/rätin
A 13	(Z02)	7	(6)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	21,50	(18)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	28	(25)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	7		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	1		Obersekretär/in
A 5	(Z01)	2		Oberamtsmeister/in
Zusammen		160,50	(138)	

Von den Planstellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:

1 B 3, 1 B 2, 1 A 16, 9 A 15, 2 A 14, 1 A 13 AZ, 1 A 13 g.D., 3,5 A 12, 3 A 11 (insgesamt 22,5 Planstellen).

Kapitel 06 08 Staatsbauverwaltung

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N z u m S t e l l e n p l a n 2 0 0 2

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 3	(002)	0,0							1,0							1,0		
B 2	(001)	0,0							1,0							1,0		
A 16	(004)	0,0							1,0							1,0		
A 15	(003)	12,0			1,0		1,0		9,0							21,0		
A 14	(002)	34,5							2,0							36,5		
A 13	(Z02)	6,0							1,0							7,0		
A 13	(002)	17,5			1,0		1,0									17,5		
A 13 AZ	(001)	0,0							1,0							1,0		
A 12	(002)	18,0							3,5							21,5		
A 11	(002)	25,0							3,0							28,0		
Versch.		25,0														25,0		
Zusammen		138,0			2,0		2,0		22,5							160,5		

Zu Spalte 6 : nach 06 20 (Hessisches Immobilienmanagement)

Zu Spalte 8 : kostenneutrale Stellenzugänge durch Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des Hessischen Immobilienmanagements mit gleichzeitiger Umwandlung von Ia bzw. IIa.

Zu Spalte 10 : von 06 03

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte des techn. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(001)	1,0	--	1,0
A 13	(Z02)	7,0	--	7,0
A 12	(002)	21,5	--	21,5
A 11	(002)	28,0	--	28,0
A 10	(002)	7,0	--	7,0
Zusammen		64,5	--	64,5

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

422 01

STELLENPLAN 2002

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
A 10	(A01)	1	
Technischer/sche Oberinspektor/in z.A.			
Zusammen		1	(1)

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
A 12	(992)	1	(--)
Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist			
Zusammen		1	(--)

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2002		
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002			Sonstige Verände- rungen 2002	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						
A 12 Versch.	(992)	0,0 0,0		1,0								1,0 0,0					
Zusammen		0,0		1,0								1,0					

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

422 61

S T E L L E N P L A N 2002

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	30		Baureferendar/in
A 10	(W01)	13		Technischer/sche Inspektoranwärter/in
Zusammen		43	(43)	

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
I a	(001)	1	(--)	
II a	(001)	13	(1)	
III	(001)	115	(81)	
IV a	(001)	184	(185)	
IV b	(001)	32	(31)	
V b	(001)	63	(59)	
V c	(001)	28	(16)	
VI b	(001)	31		
VII	(001)	24		1 Dienstwohnung für einen Hausmeister
Azubi	(001)	27		
Zusammen		518	(455)	

Von den Stellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:
1 Ia, 12 IIa, 34 III, 1 IVa, 1 IVb, 1 Vb, 2 Vc (insgesamt 52 Stellen).

Kapitel 06 08 Staatsbauverwaltung

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I a	(001)	0,0							1,0		1,0							
II a	(001)	1,0							12,0		13,0							
III	(001)	81,0							34,0		115,0							
IV a	(001)	185,0							1,0	2,0	184,0							
IV b	(001)	31,0							1,0		32,0							
V b	(001)	59,0							4,0		63,0							
V c	(001)	16,0							12,0		28,0							
Versch.		82,0									82,0							
Zusammen		455,0							65,0	2,0	518,0							

Zu Spalte 10 : von 425 69: 3 Vb, 10 Vc
 von 06 03: 1 Ia, 12 IIa, 34 III, 1 IVa, 1 IVb, 1 Vb, 2 Vc (insg. 52 Stellen)
 nach 06 01: 2 IVa (davon 1 umgewandelt in A 11)

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

425 41 STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

425 41 ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b	(972)	1,0				1,0										0,0		
VII	(972)	3,0							1,0							4,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		4,0				1,0			1,0							4,0		

Zu Spalte 10 : von 06 03

426 01 STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	4		Hausmeister/in

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	18		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		23	(23)	

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(10)
Zusammen		--	(13)

Zu Spalte 10 : nach 425 01.

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

714 71

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht zu Titel 989 01, 989 06 sowie ATG 71 - 74
(Angestellte)

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	78	
III	(001)	128	
IV a	(001)	184	
Zusammen		390	(390)

Ferner wurden am 1. Februar 2001 aus Bauleitungsmitteln 104 Bedienstete mit Zeit- bzw. Objektverträgen beschäftigt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

714 71

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht zu Titel 989 01, 989 06 sowie ATG 71 - 74
(Angestellte - Leerstellen -)

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
III	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	5	(4) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9	(8)

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

714 71

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 714 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII Versch.	(972)	4,0 4,0			1,0													5,0 4,0
Zusammen		8,0			1,0													9,0

714 71

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht zu Titel 989 01, 989 06 sowie ATG 71 - 74
(Arbeiter)**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(003)	1	Bote/Botin
Zusammen		1	(1)

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
Aufsteigende Gehälter			
A 15	(081)	1	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
Zusammen		1	(1)

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	1	
III	(001)	2	
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	2	
V b	(001)	3	
V c	(001)	4	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	8,50	
Zusammen		26,50	(26,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

STELLENÜBERSICHT 2002

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	1	(2)	Reinigungsdienst
Zusammen		2	(4)	

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			\$ 50 LHO		\$ 10 HG	\$ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(020)	2,0							1,0							1,0		
Arb.	(005)	1,0							1,0							0,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		4,0							2,0							2,0		

Zu Spalte 10 : nach 06 17 unter gleichzeitiger Umwandlung nach Verg.Gr. Vc BAT

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(081)	2	(1)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	2	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	2	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	8	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	16	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	17	(19,50)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	8	(4)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	1	(2,50)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	3	(23,50)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	1	(7)	Obersekretär/in
Zusammen		62	(74,50)	

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(081)	1,0							2,0	1,0		2,0						
A 14	(001)	1,0							2,0	1,0		2,0						
A 13	(Z01)	4,0							2,0	4,0		2,0						
A 13	(001)	0,0							1,0			1,0						
A 12	(001)	4,0							8,0	4,0		8,0						
A 11	(001)	7,0							16,0	7,0		16,0						
A 10	(001)	19,5							17,0	19,5		17,0						
A 9	(Z01)	2,5							1,0	2,5		1,0						
A 9	(001)	4,0							8,0	4,0		8,0						
A 9 AZ	(001)	1,0							1,0	1,0		1,0						
A 8	(001)	23,5							3,0	23,5		3,0						
A 7	(001)	7,0							1,0	7,0		1,0						
Versch.		0,0																
Zusammen		74,5							62,0	74,5		62,0						

Zu Spalte 10 : von 06 04: 1 A 9 AZ
 von 06 17: 1 A 12, 3 A 11, 3 A 10, 1 A 9 mD, 3 A 8, 1 A 7
 von 07 20 - 426 73 unter gleichzeitiger Umwandlung aus Arbeiterstellen:
 2 A 15, 2 A 14, 1 A 13 hD, 2 A 13 gD, 7 A 12, 13 A 11, 14 A 10, 8 A 9 gD.
 nach 06 17: 74,5 Planstellen

422 01

STELLENPLAN 2002

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(A01)	--	(1)	Inspektor/in z.A.
A 6	(A05)	--	(1)	Sekretär/in z.A.
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 9	(A01)	1,0												1,0		0,0		
A 6	(A05)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		2,0												2,0		0,0		

Zu Spalte 10 : nach 06 17

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 10	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		--	(3)	

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 10	(992)	1,0							1,0		0,0							
A 8	(992)	1,0							1,0		0,0							
A 8	(970)	1,0							1,0		0,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		3,0							3,0		0,0							

Zu Spalte 10 : nach 06 17

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	1	(--)
III	(001)	3	(--)
IV a	(001)	19	(5)
IV b	(001)	1	(1,50)
V b	(001)	11	(5,50)
V c	(001)	6	(23)
VI b	(001)	9	(91)
VII	(001)	--	(8)
VIII	(001)	--	(3)
Zusammen		50	(137)

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	0,0							1,0							1,0		
III	(001)	0,0					1,0		3,0	1,0						3,0		
IV a	(001)	5,0				1,0			19,0	4,0						19,0		
IV b	(001)	1,5							1,0	1,5						1,0		
V b	(001)	5,5							11,0	5,5						11,0		
V c	(001)	23,0							6,0	23,0						6,0		
VI b	(001)	91,0					1,0		9,0	92,0						9,0		
VII	(001)	8,0								8,0						0,0		
VIII	(001)	3,0								3,0						0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		137,0				1,0	2,0		50,0	138,0						50,0		

Zu Spalte 8 : kostenneutrale Stellenzugänge durch Umsetzungen aus dem Wirtschaftsbetrieb Staatsbäderverwaltung

Zu Spalte 10 : von 06 17: 1 IVa, 1 Vb, 3 Vc, 9 VIb
 von 07 20 - 426 73 und 07 30 - 426 01 unter gleichzeitiger Umwandlung von Arbeiterstellen:
 1 IIa, 3 III, 18 IVa, 1 IVb, 10 Vb, 3 Vc

nach 06 17: 138 Stellen

425 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(3)	

Kapitel 06 16
Aufbaustab Hessisches Competence Center

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b	(992)	1,0				1,0										0,0		
VI b	(972)	1,0							1,0							0,0		
VII	(972)	1,0							1,0							0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		3,0				1,0			2,0							0,0		

Zu Spalte 10 : nach 06 17

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(057)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(081)	--	(1)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	2	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	7	(3)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	6	(3)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	14	(5)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	31,50	(13)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	10	(3)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	2	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	2,50	(1)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	36,50	(14)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	19	(13)	Obersekretär/in
Zusammen		132,50	(58)	

Kapitel 06 17 Hessische Bezügestelle

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(057)	0,0							1,0		1,0							
A 15	(081)	1,0								1,0	0,0							
A 15	(001)	0,0							1,0		1,0							
A 14	(001)	1,0							1,0		2,0							
A 13	(Z01)	3,0							4,0		7,0							
A 12	(001)	3,0							4,0	1,0	6,0							
A 11	(001)	5,0	3,0		2,0				7,0	3,0	14,0							
A 10	(001)	13,0	2,0						19,5	3,0	31,5							
A 9	(Z01)	1,0							2,5	1,0	2,5							
A 9	(001)	3,0	3,0						4,0		10,0							
A 9 AZ	(001)	1,0							1,0		2,0							
A 8	(001)	14,0							25,5	3,0	36,5							
A 7	(001)	13,0							7,0	1,0	19,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		58,0	8,0		2,0				77,5	13,0	132,5							

Zu Spalte 4 : von 03 11

Zu Spalte 6 : von 06 04

Zu Spalte 10 : von 06 04: 1 A 16, 2 A 8

von 06 16: insgesamt 74,5 Planstellen

nach 06 04: 1 A 15

nach 06 16: 1 A 12, 3 A 11, 3 A 10, 1 A 9 mD, 3 A 8, 1 A 7

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(A01)	2	(1)	Inspektor/in z.A.
A 6	(A05)	2	(1)	Sekretär/in z.A.
Zusammen		4	(2)	

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- plan 2002	
			\$ 50 LHO		\$ 10 HG	\$ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 9	(A01)	1,0							1,0							2,0		
A 6	(A05)	1,0							1,0							2,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		2,0							2,0							4,0		

Zu Spalte 10 : von 06 16

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)		
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		4	(1)	

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 10	(992)	0,0							1,0		1,0							
A 8	(992)	0,0							1,0		1,0							
A 8	(970)	0,0							1,0		1,0							
Versch.		1,0									1,0							
Zusammen		1,0							3,0		4,0							

Zu Spalte 10 : von 06 16

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	2	(1)
IV a	(001)	11	(8)
davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
IV b	(001)	1,50	(--)
V b	(001)	35,50	(29)
V c	(001)	204	(170)
VI b	(001)	98,50	(15,50)
VII	(001)	29,50	(20,50)
VIII	(001)	3	(--)
Zusammen		385	(244)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 06 17

Hessische Bezügestelle

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
III	(001)	1,0							1,0		2,0							
IV a	(001)	8,0							4,0	1,0	11,0							
IV b	(001)	0,0							1,5		1,5							
V b	(001)	29,0	2,0						5,5	1,0	35,5							
V c	(001)	170,0							37,0	3,0	204,0							
VI b	(001)	15,5							92,0	9,0	98,5							
VII	(001)	20,5	1,0						8,0		29,5							
VIII	(001)	0,0							3,0		3,0							
Versch.		0,0									0,0							
Zusammen		244,0	3,0						152,0	14,0	385,0							

Zu Spalte 4 : von 03 11

Zu Spalte 10 : von 06 04: 8 Vc

von 06 06: 2 Vc (umgewandelt von VArb.)

von 06 07: 2 Vc (umgewandelt von VArb.)

von 06 15: 2 Vc (umgewandelt von VArb.)

von 06 16: insgesamt 138 Stellen

nach 06 16: 1 IVa, 1 Vb, 3 Vc, 9 VIb

Kapitel 06 17

Hessische Bezügestelle

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		9	(2)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(993)	0,0		1,0												1,0		
V c	(972)	0,0		3,0												3,0		
VI b	(993)	0,0		1,0												1,0		
VI b	(972)	1,0				1,0			1,0							1,0		
VII	(972)	0,0							1,0							1,0		
VIII	(993)	0,0		1,0												1,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		2,0		6,0		1,0			2,0							9,0		

Kapitel 06 17
Hessische Bezügestelle

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Zu Spalte 10 : von 06 16

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 6	(003)	1		Direktor/in des Hessischen Immobilienmanagements
B 2	(036)	1		Direktor/in der Hessischen Staatsbäder
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(001)	4	(3)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	--		Baudirektor/in
A 13	(001)	2	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	--		Baurat/rätin
A 13	(Z01)	4	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	8,50	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	5	(--)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	1	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	3	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 5	(Z01)	1	(--)	Oberamtsmeister/in
A 5 AZ	(002)	1	(--)	Oberamtsmeister/in
Zusammen		38,50	(10)	

Kapitel 06 20

Übrige Einnahmen und Ausgaben

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2002			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(003)	0,0			1,0											1,0	0,0	
A 15	(001)	3,0				1,0		1,0								1,0	4,0	
A 13	(Z01)	0,0	2,0		1,0				1,0								4,0	
A 13	(002)	0,0			1,0											1,0	0,0	
A 13	(001)	0,0	1,0													1,0	2,0	
A 12	(001)	4,0	4,0		1,5					1,0							8,5	
A 11	(001)	0,0	3,0							3,0							6,0	
A 10	(001)	0,0	6,0								1,0						5,0	
A 9	(001)	0,0	3,0								2,0						1,0	
A 9 AZ	(001)	0,0	3,0														3,0	
A 5	(Z01)	0,0												1,0			1,0	
A 5 AZ	(002)	0,0												1,0			1,0	
Versch.		3,0															3,0	
Zusammen		10,0	22,0		4,5	1,0			1,0		4,0	4,0	2,0		2,0	2,0	38,5	

Zu Spalte 4 : von 06 04

Zu Spalte 6 : von 06 04: 1 A 13 g.D., 1,5 A 12

von 06 08: 1 A 15, 1 A 13 h.D.

nach 06 04: 1 A 15

Zu Spalte 8 : kostenneutrale neue Stelle für das HI. In der Stellenübersicht des HI wird eine Stelle der Verg.Gr. Ia BAT in Abgang gestellt.

Zu Spalte 10 : von 08 18

Zu Spalte 11 : Änderungen von Amtsbezeichnungen aus organisatorischen Gründen

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)
----------	---------	------------------------------

Aufsteigende Gehälter

A 16	(974)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(Z74)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)

Ministerium der Finanzen
Anlage I - Anlage zu Kap. 06 01

Wirtschaftsplan
des Erfrischungsraums des Finanzministeriums
Haushaltsjahr 2002

Einnahmen/Ausgaben		Soll 2002
Einnahmen		
	Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	47.000
	Sonstige Einnahmen	--
Einnahmen insgesamt		47.000
Ausgaben		
A.	Personalausgaben	
	Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	9.100
	Kassenverlustentschädigungen	--
		--
B.	Sächliche Verwaltungsausgaben	
	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.700
	Kantinenwaren	30.600
	Sonstige Betriebsausgaben	1.900
C.	Steuern und Abgaben	3.700
Ausgaben insgesamt		47.000

Ministerium der Finanzen
Anlage II - Anlage zu Kap. 06 06

W i r t s c h a f t s p l a n
des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
Haushaltsjahr 2002

Erträge/Aufwendungen	Soll 2002
Umsatzerlöse	117.500
Leistungen des Landes Hessen	555.000
Sonstige betriebliche Erträge	--
Erträge insgesamt	672.500
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	212.000
Personalaufwand	337.900
Abschreibungen auf Sachanlagen	53.600
Sonstige betriebliche Aufwendungen	69.000
Aufwendungen insgesamt	672.500

Ministerium der Finanzen
Anlage III - Anlage zu Kap. 06 06

F i n a n z p l a n
des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
Haushaltsjahr 2002

Einnahmen/Ausgaben	Soll 2002
Einnahmen	
Eigene Mittel	30.677
Einnahmen insgesamt	30.677
Ausgaben	
Dampfluftgarer	15.339 ⁻⁻
Sonstige Investitionen	15.338
Ausgaben insgesamt	30.677

Ministerium der Finanzen
Anlage IV - Anlage zu Kap. 06 06

S t e l l e n ü b e r s i c h t
des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
Haushaltsjahr 2002

Angestellte	Stellen 2002	Stellen 2001
Tarifliche Verg.Gr.		
V c BAT	1	1
VI b BAT	1	1
Zusammen	2	2

Arbeiter	Stellen 2002	Stellen 2001
Funktion		
Küchendienst	10	10
Sonstige Dienste	1	1
Zusammen	11	11

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium der Finanzen
Anlage V - Anlage zu Kap. 06 07

Wirtschaftsplan
des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda
Haushaltsjahr 2002

Erträge/Aufwendungen	Soll 2002
Umsatzerlöse	336.000
Leistungen des Landes Hessen	920.000
Sonstige betriebliche Erträge	6.000
Erträge insgesamt	1.262.000
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	509.000
Personalaufwand	594.000
Abschreibungen auf Sachanlagen	82.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	77.000
Aufwendungen insgesamt	1.262.000

Ministerium der Finanzen
Anlage VI - Anlage zu Kap. 06 07

F i n a n z p l a n
des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda
Haushaltsjahr 2002

Einnahmen/Ausgaben	Soll 2002
Einnahmen	
Eigene Mittel	32.210
Einnahmen insgesamt	32.210
Ausgaben	
Edelstahlkühlschrank	2.556
Aufschnittmaschine	2.556
Friteuse fahrbar	3.067
Erneuerung PC-Arbeitsplätze	6.135
Sonstige Investitionen	17.896
Ausgaben insgesamt	32.210

Ministerium der Finanzen
Anlage VII - Anlage zu Kap. 06 07

S t e l l e n ü b e r s i c h t
des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda
Haushaltsjahr 2002

Angestellte	Stellen 2002	Stellen 2001
Tarifliche Verg.Gr.		
V b BAT	1	1
V c BAT	2	2
Zusammen	3	3

Arbeiter	Stellen 2002	Stellen 2001
Funktion		
Techniker	1	1
Küchendienst	17	17
Sonstige Dienste	5	5
Auszubildende	7	7
Zusammen	30	30

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.